



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1902

193 (27.4.1902) Sonntags-Ausgabe 1. Blatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-96498

Oppurmit Mangruper

Mbonnement: Zagliche Musgabe: 70 Plennig monattich. Bringerlohn 20 Eig, monatlich, burch ber Boft bes incl. Post-aufichlag Rt. 3.42 pro Cuartal. Einzel Rummer 5 Pig

Rur Conntage . Anegabe : 20 Pfennig monatlich, ins hans ob. burch bie Boft 25 Bi

Inferate: Die Golonel Beile . . . 20 Bfg. Answärtige Injernte . . 25 " Die Reflame Beile . . . 60 " (Babijche Bolfegeitung.)

E 6, 2,

der Stadt Mannbeim und Umgebung.

Unabhängige Tageszeitung.

Erscheint wöchentlich zwölf Mal.

Gelefenfte und verbreitetfte Zeitung in Mannheim und Umgebung.

Soling der Inferaten Unnahme für bas Mittagsblatt Morgens 9 Uhr, für bas Abenblatt Rachmittags 3 Uhr.

(Mannbeimer Bolfsblatt.)

Telegramma Abreffe: "Journal Mannheim". In ber Boftlifte eingereagen unter Mr. 2892.

Telephon: Direftion unb

Druderei: Rr. 341 Rebaftion: Dr. 877

Expedition: Rr. 218 Mr. 815

27r. 195.

5

ski

Sountag, 27. April 1902.

(1. 3latt)

Die beutige Conntageausgabe umfaßt im Gangen 16 Seiten.

Chronik der Woche.

Conntag, 20. April. Es wird befannt, daß Gurft Seinrich XXII. bon Reuß a. L. Tage borber gestorben ift. - In Marierube, Mannheim und Möln werden Borfeiern gum 50jagrigen Regierungsjubilaum bes Brogbergoge abgehalten.

Montag, 21. April. In Belgien wird bie Arbeit allgemein wieder aufgenontmen.

Dienftag, 29. April. 3m Befinden der ertrantten Monigin 28 11belming ber Riederlande tritt eine Befferung ein.

Mittwoch, 23. April. Der Raifer begibt fich nach Brimfenau. Donnerftag, 24. April. Mus Anlag ber Bubilaumofeftliche toiten treffen Die erften Fejigufte in Rarlerube ein. -Bahireiche Orbensauszeichnungen.

Breitag, 25, 2fpril. Beginn ber Jubilanmafeierlich. teiten in Rarloruhe. - Sieg bes nationalliberalen Stanbibaten bei ber Reichoragoerfahmabl in

Samftag, 26, April. Der Raifer in Ratiscube.

Sonntag, 20, April. Die Jubilaumofestlichkeiten für bas bojabrige Regierungsjubifaum bes Großbergogs nehmen thren Anfang mit ber Jahnenweihe bes Bereins ehemaliger Leibgrenabiere, einer großen Canitatelibung und einem Jestbanfett im

Montag, 21, April. Im Softheater findet die Erft-Aufführung bon "Allt-Beibelberg" fratt.

Dienften, 22, April. Das Gefammtertragnig ber in ber Stadt Mannheim beransialteten Sammlung zur Großherzog Griedrich Jubilanneftiftung berrägt IR. 164 000.55.

Wittmom, 28, April. Der Stadtrath gibt befannt, daß bezüglich ber Erbauung einer zweifen Redarbrude alle auf Die Midenbaufrage begüglichen Berhandlungen ausgeatbeite ind ben Mitgliedern bes Stadtrathe jugeben follen.

Donnerftag, 24. April. Der Nationalliberale Berein balt eine Berfammlung ab, wobei herr 3. Rubn einen Bortrag über "Großbergog Friedrich und feine Beit" bieft. — Das Großb. Shunnafium beranftalter im Bernharbushof eine Schulfeier, bei welcher "Debipus in Rolonos" gur Aufführung gelangt,

Breitag, 25. Upril. Edmifeiern in ber Oberrealichule, im Realmmajium, fotvie ber Soberen Maddenichule und ben

Camftag, 26. April, Gröffnung ber Gewerbe-Musftellung bes Sandivertafammerbegiele Mannheim. - Allgemeines Reitbanteit im Saalban.

Wirthschaftliche und foziale Wochenschan.

Un ber beutiden Borfe find in ber legten Bode bie Bapiere Berg und Suttenwerte im Rurfe gurudgegangen. Dies beruht nur jum Theil auf ber Enttaufchung über bas rafche Ende bes Generalausftanbes in Belgien, bon beffen langerer Dauer man eine gunftige Beeinfluffung bes beutichen Roblenmarttes erwartete. (Satte bod) icon bas Roblenipnbifat mit induftriellen Werten in Belgien ein Abtommen wegen Rohlen-Heferungen wahrend bes Streits getroffen.) Bu einem erbeblichen Theile fpricht fich barin bie Bebeutung aus, Die bie Borfe fest ber Gabrung unter ben beutiden Bergarbeitern beilegt, nach-Dem Diefe Anfangs nicht beachtet worden war. Auch im Abgeordnetenhaufe find die Beichwerben aus bem Ruhrtohlen. Rebier gur Sprache gebracht worben; ber handelsminifter hat einen Bericht bes Oberbergamis eingeforbert. Man bat ben Ginbrud, bag fich bier eine Bewegung porbereitet, bie in ber gegenwärtigen Lage bes beutiden Birthichafteleben leicht berhangnigvoll werben tann, ber fich aber mit Erfolg borbeugen lagt, wenn Diggriffe bermieben werben. Mie Diggriff muß allerbings bas Schwanfen in ber Bebanblung auslänbifder Arbeiter begeichnet werben, bas auch in ber biesjahrigen Frubfahrs Saifon wieber bervortritt. In Preugen fowohl wie in Bolen baben gablreiche tichechische und polnische Arbeiter bie es wirfen, wenn gleichzeitig im rheinisch-westfälischen Roblenbergbau, mo bie Arbeitelofigfeit in ber jungften Beit gang befonbers ftort zugenommen bat, noch immer Mustanber an

bon öffentlichen Bauten, wie bom Teltow-Ranal, wird wieberum Die Reueinstellung bon polnischen, troatischen und galigischen Arbeitern gemelbet. Mus Stalien follen in biefem Frubjahr bereit über 20 000 Arbeiter berübergetommen fein. Diefe Ungelegenheit erforbert eine mehr einheitliche und plommäßige Regelung unter bem Gefichtspuntte von Angebot und Nachfrage auf bem beutichen Arbeitsmarfte.

Gine folche Rudfichtnahme tritt in anderer Begiebung bei ben Behorben bereits herbor. Gin Erlag bes preugischen Sanbelsminifters legt ben Boligeibehörben ans Berg, mit ber Bewilligung von Ueberarbeit erwach fener Arbeis terinnen etwas fparfamer umgugeben, ba fonft bie Musficht ber Arbeitstofen auf Bieberbeschäftigung verringert würbe. Much bag bie Beschräntung ber gewerblichen Rinberarbeit im Reichstage bei Berathung bes einfclägigen Gefehentwurfs bon allen Parteien im Großen und Gangen guftimmend aufgenommen wurde (wenn gleich mit bem Borbehalt genauer Durchprüfung in ber Rommiffion), barf als ein Beiden forifchreitenben Berftanbniffes aufgefaßt werben. Die Arbeiterberhaltniffe und ihr Ginfluß auf bas Wirthichaftsleben im Allgemeinen finden augenblidlich mehr Beachtung, ba es ber Borfe fonft an anregenben Momenten ganglich fehlt. Der Gelbftanb ift fo niebrig, daß bie Geehandlung Gelb bis Mitte Juni jum Sage bon 1% pCt. jur Berfügung ftellen tann. Tropbem find bie Umfage fo gering, bag an ber Berliner Borfe bom 22. April eine gange Reibe bon Bapieren, benen bie Spefulation fonft ftets ibre Mufmertfamteit guwenbet, beim offiziellen Beginn ber Borfe überhaupt nicht notirt werben fonnten. Auch bas Betanntwerben bon ber Bilbung eines ameritanifch eng. ifchen Rhebereitrufts, ju bem bie beiben größten beutschen Rhebereien, Die Samburg-Amerita-Linie und ber Rord. beutsche Llond in intimfter Begiehung fteben, bat feinen nachhaltigen Ginbrud auf Die Borfe bervorgurufen bermocht, obmobi bie Thatfache felbft bie Geftfegung bes ameritanifden Ginfluffes innerhalb ber beutiden Rheberei befunbet.

Politische Uebersicht.

* Mannheim, 26, April 1902.

Reichstage . Rachwahlen.

Rach ben bisherigen Rachrichten aus bem Wahltreis Celle-Gifhorn ift eine Stich mahl gwifden bem Rationalliberalen, Raufmann Behl, und bem Belfen v. b. Deden als ficher gu betrachten. Die Rationalliberalen haben biesmal annabernb für fich allein ebenfo biele Stimmen aufgebracht, ale gufammen im Jahre 1898 mit ben Anbangern bes Bundes ber Landwirthe, ber biesmal einen eigenen Ranbibaten aufftellte und es bamit auf rund 4700 Stimmen brachte. Dag bie energifchen Unftrengungen ber Rationalliberalen im Wabitreife Saarbriiden mit bem Giege ihres Ranbibaten belobnt wurben, haben wir bereits gemelbet.

Die Buderborlage.

Dag bie neue Buderftenervorlage bem Reichstage in nächfter Moche gugeben werbe, bat ber Staatsfefretar bes Reichsichat amts in ber Tariftommiffion bes Reichstages angezeigt. Bie wir erfahren, wird bie Borlage einfach bie Ronfequeng aus bem Abichluß ber Bruffeler Buderfonvention gieben und bas beftebenbe Gefeg für aufgehoben erflaren. Daraus folgt bann auch eine Berabfegung ber Berbrauchsabgaben um 4 Mt. Collie es fich in ber Folge herausstellen, bag binfichtlich ber Rontinentirung besondere Bestimmungen fich als unumganglich erwiesen, fo werben folde in ben gesetgebenben Rorpericaften in Untrag gebracht werden und unter Umftanben gur Unnahme gelangen.

Ueber Die Gerbienovelle

hat bie Budgetfommiffon bes Reichstags bie Berathungen bereite beenbigt. Es ift beichloffen morben im Plenum gu beanfragen, bon allen Menberungen ber Dristlaffen Mbs ftanb gu nehmen, auch bon benen, bie ber Entipurf beantragt hatte, bagegen in ber Rovelle eine Rebifion ber Rlaffeneintheilung ber Orte anzuordnen, die fpäteftens mit Wirtung bom 1. April 1904 erfolgen foll. Rur Gerbisfloffe V foll icon jest nach ber Borlage aufgehoben werben unter Berfetjung ber barin befindlichen Orte in Rlaffe IV. Durch Resolution foll bie Regierung aufgeforbert werben fur 1904 eine befonbere Rlaffeneiniheilung für ben Wohnungsgelbgufchuß borgufeben. welcher ben veranberten Miethopreifen, insbesondere bei ben Stabten mit ftart machjenber Bevolterung, Rednung tragt.

Deutsches Reich.

[] Berlin, 25. April. (Die Branntweinftener), In parlamentarifden Rreifen glaubt man jeht, daß es taum gelingen werbe, bas in ber Rommiffion berathene Branntwein-Stelle eben entlaffener beutscher Arbeiter angelegt werben. Gelbit | feuergeset an bas Plenum gu bringen. Erft nach Bertagung | Grund. In Sonn- und Feieringen migern große Menfchemmengen

burfte fich bas Blenum mit einem neuen Branntweingefel gu beschäftigen haben.

- (Mationalliberale Partei ber Rheinproving). Die urfprünglich für ben 4. Dai in Giberfelb geplante Berfammlung bes nationalliberalen Centraltomitees für bie Rheinproving ift auf 1. Juni verfchoben toorben; bas aufgeftellte Brogramm erleibet inbeg burch biefe Berichiebung feine Beranberung.

Der Gumbinner Mordprozefg.

Bumbinnen, 25. April. (Schluf).

Bei ber beutigen Rachmittagsfigung wird in febr eingebenber Beife Bigewachtmeffer Buntus als Beuge bernommen. Diefer gibt auf Befragen bes Bertheibigers, Rechtsanwalts Born, gu, daß er gebort habe, bie alte Frau Schlemminger und Frau Schilat hatten ihn als bes Morbes berbachtig befchulbigt, er habe aber biefen Meugerungen feine Bebeutung beigelegt. Satte Frau Schilat ihm biefe Beschuldigung ins Geficht gefagt, fo würde er fofort Angeige erstattet haben. Frau Schlemminger foll gu ihm gefagt haben: Auf bem Regimentsbureau feben wir und wieber. Gie foll auf bem Regimentsbureau gu Broto. toll bernommen fein, bas Prototoll fei aber berbrannt worben. Beuge bemertt, bon all bem fei ihm nichts befannt. Der Bertreter ber Antlage bemertt, er habe fich überzeugt, bag Frau Schlemminger eine geistig etwas schwache Frau fei. Bertbeibiger born beantragt, die Bereibigung bes Beugen auszuseten, bis Die Glaubtvürdigfeit ber Frau Schlemminger feftgestellt fei. Der Gerichtshof befchließt bemgemag. Danach wirb nochmals Oberfeutnant Sofmann bernommen. Derfelbe befundet, bag Marten ein febr tilchtiger Golbat und febr frifder Unteroffigier war. Much Krofigt habe Marten, als er Weih nachten feine Refrutenabtheilung borgeftellt babe, febr gelobt Sidel fei ein guter Quarffermeifter, aber ein ichlechter Reiter. Er fei beshalb auch einige Male getabelt worben. Dies fei aber nichts Auffälliges gewefen. Sidel fiellt banach an Soffmann bie Frage, ob es wahr fei, bag er, ale er bie Schwabron auf bem Rorridor antreten lief, gefagt habe, ber Berbacht bleibe auf ben Unteroffizieren. Wenn bas Berbrechen nicht entbedt wird, wirb Majeftat jedenfalls mit ben icharfften Dagregeln eingreifen. Majeftat wird jedenfalls alle Unteroffigiere entlaffen und bas Unteroffigiercorps auflofen. Soffmann gibt gu, eine abnliche Ertlarung abgegeben zu haben, aber er habe bon Majeftat nicht gefprochen. Sid el bleibt bei feiner Behauptung und beruft fic auf ben Bachtmeifter Coulg. Der Berhand. ungeleiter erflart, er muffe bies als nicht gur Gache gehörig ablehnen. Der Bertreter ber Untlage proteffirt ebenfalls bagegen, die Berfon Geiner Majeftat in bie Berhandlung gu gieben. Rechtsanwalt Sorn verlangt Gerichtsbeschlug. Die bon Sidel behauptete Meuferung muffe auf Die gumeift berbeiratheten Unteroffigiere nicht ohne Wirfung geblieben fein und momoglich gur Belaftung bes Ungeflagten beigetragen baber Der Gerichtshof behalt fich ben Befchlug vor. Bon einer hiefigen Schentmamfell wird mitgetheilt, baf ein Golbat ergablt habe, fein Bruber habe, am Morbtage abnliche Bahrnehmungen, wie Bormittags ber genannte Rnecht Golupp, gemacht, als er fich ju jener Beit im biefigen Rreisfrantenhaus befant. - Darauf. bin wird nochmals eine Befichtigung ber Stelle vorgenommen.

Aus Stadt und Land.

* Manubeim, 26. April 1902.

* Orbens-Andzeichnung. Gin alter Mannbeimer, Berr Cherje Sieronimus, jest in Baben Baben wobnhaft, ffr bei Gelegenhelt bes Großherzogejubilaums burch Berleibung bes Kronenorbens 2, Selaffe (Kommanbenrfreng) feiten Er. Majeftat bes Raifers boch

Falfche 20-Mart. Cheine find nad einer Befanntmadjung bes erften Stanisampalts in Monftang im Umlauf. Auf Die Emp bedung ber Berfertiger ober Berbreiter ift eine Belobnung von

1000 Mart ausgeseht. Mannheimer Bferberennen. Rur noch wenige Tage trennen und von bem lieb gewordenen fportlichen Ereignig, welches fich in ben erften Tagen bes Mai braugen auf ben Rennwiefen abfptelt. Ein Spaglergung an ber entfiehenden Beltftadt für bie Ausfrellung ber Beutichen Landwirthschaftsgesellschaft vorbei, geigt und mannigfache Beränderungen, welche für das den Rennplat besuchende Bublitum ehr angenehm find und ben Blat gewiffermagen naber an die Stadt berancuden. Der Luffenpart mit feinen practigen Aulagen ift fent bis gum Gingange bes Rennplages berangerudt. Wenn auch biefer Theil heuer noch nicht gang fertiggestellt wurde, so verspricht er body fich im nüchfren Frühjahre in feiner gangen Schönheit gu geigen. Es fit fammericabe, daß bie langs bes gungen Rhelnstromes fich immer mehr entwidelnde Krantheit ber Pappelbanme fo wiele Stude icon getödlet bat und man wird wohl daran benten miffen, diefen num Rennplat führenden Weg mit wiberftandofähigen Baumen gu be-pflangen. Der Rennplat felbst brangt im bollen Schmude bes ersten binaus, um fich in ber frifden Ratur mit bem berefichen Ausblid auf Die Bergirrage gutlich gu thun. Bei eintretenber fdiledurt Bittermu bietet die weite Salle gemigende Unterfunft. Die eigentliche Neunbahr ift in allen Theiten jest fo vollendet, bag Ragen feitens ber Reiter nicht muhr berechtigt fein fommen. Die Gegonarbe ift vorgüglich im Stande und fann felbit bei ber trodeniten Witterung nicht mehr Roth leiben. Im Laufe bes Binters wurde wie belannt eine Wafferleitung eingerichtet, mittelft welcher tagliet 350 Rubifliter Baffer auf bas Geläuf gebracht werden fonnen. Die Galoppirbahn, eine Sanbbahn bon 3 Rilometer Benge ift noch ettoas tief, allein im nachften Jahre twird fich biefelbe auch in indellofem Buffande befinden. Bebenfalls Dient fie auch bagu, den Reitern unferer Gaadt die Gelegenheit gu bieten ihren Pferden einen flotten Jagbgalopp geben gu tonnen. Wachi die Jahl der Abonnenten für diefe Bahn, fo ift es nicht ausgefoloffen bag im Laufe bes Jahres noch mehrere Schleifen angefligt werben. was für die Reiter nur angenehm fein fann, ba die gabt ber eigentliden Reinwege bis beute in Mannbeun febr gering ift. Goffen wir, Dag ber ber Ansgeftattung bes Redarauer Balbes in einen Barf and Die Reitwege, abnlich wie in anderen großen Stabten, eine gebubtenbe Berlidfichtigung finden. Auch auf der Tribune ber Mitmieder fit eine Berbefferung eingeführt, welche namentlich ben Damen feler willtommen fein wird, ba ihre ichonen Toiletten hierbei Berndfichtigung fanben. Tropbem bie Sipbante bon Raturbolg vor jebem Reimtage grundlich gereinigt wurden, borte man boch bie und ba noch Magen fiber verborbene Zoiletten. Die Bante erhalten jest einen liebergug von gemustertem Drell, fo bag binfilt auch biefe Magen fich in eitel Lob unmennbeln werben.

" Musftellung. Der endgiltige Golnig ber Ausstellung Bitriol, Bebenamfiben etc. im aften Borfenfaal, E 6, 1, findet in einigen Tagen erit fratt und find bemgufolge morgen am Jubilaumssonntag bie Rung. werte bis Abends 9 Uhr gum ermufgigtem Eintritt von 20 4 gu be-

* Stellung im Marinebienft. Bu einer Beit, mo unfere Marine im Mittelpunft bes Intereffes bes beutiden Bolfes ftebt, toirb es jungen Beuten, Die fich bur ber Frage ber Berufswahl befinben, feb ermilnicht fein zu erfahren, bag fid gerabe jest eine gunftige Ausficht auf Unnahme im Marinebienft bietet. Bei ber Aniferlichen Werft Bilbeimebaven tonnen fofort junge Manner ale Bermaltunge Gefretaciats-Applitanten eingestellt werben. Bewerber burjen nicht alter ale 28 Jahre fein. Gie muffen im Befine bes Reifegengniffes fur bie Oberprima eines Gunnaftime, Realgunnaftume ober einer gleiche febenben öffentlichen Schulanfialt fein, ibrer Militaepflicht im fiebenben herre ober in ber Marine genugt baben und gefund und obne Bebrechen fein. Der Borbereitungobienit ber Berft Bermaltunge-Cefretariats-Applifanten bauert in ber Biegel insgefammt 3 Jahre. Rad bejrandener Bruftung tonnen Die Applitanten, falle Etateftellen frei find, gu Werftbetroaltungefeterture ernannt werben. Das Gehalt berfelben beginnt mit 1800 .# fchrlich nebit 482 .# Buhnungegelbguidung und freigt von B gu 8 Jahren unt 400 begip. 300 M auf 4200 A neben bem Wohnungsgeldzuschut. Aus ben Berftverwaltimgofefreiaren ergangen fich bie Marine Rendanten und Magaginbirefinren bei ben Werften. Auch haben bie Bermaltungsfefreibre bei befonders hervorragenden Leiftungen Auslicht auf Berudfichtigung bei Befegung von Stellen in ben Centralbehorben ber Marine, Rach einer minbeftens breimonntigen gufriebenftellenben Brobeget: fann ben Applifanten eine Beihilfe gu ben Roften bes Unterhalts in Form einer Memunecation gewährt werben, die in der Regel 60 . monntlich nicht aberfreigen foll. Gefuche um Annahme find an das Bermaltungs-Reffort ber Raiferlichen Werft Wilhelmsbaven gu richten, wofelbit auch bie naberen Bebingungen gu erhalten finb.

Heber ben Rabfahrerverfebr. Much bas Sigt, Begirtsamt Fruntenthal bat mit Genehmigung ber Regierung ber Pfale eine Berordnung erlaffen, burch die das Fahrradrennen auf den mit Lolalbahngleifen belegten Stragenftreden, fowie auf offentlichen Alagen, Stragen und Begen innerhalb geschloffener Ortschaften verboten wirb. Abgeseben von biefem Berbot lit, Die Beranftaltung von Babeenbrennen mir mit biftriftspolizeilicher Genehmigung geftattet,

Som Mannbeimer Turnerbund "Germania" geht und nach brüglich noch bie Mittheilung gu, bag an bem beute Gamftag Abenb 8 Uhr im "Ballbans" ftattfindenben Befe-Bankett gur Geier beb bojabrigen Regierungsjubilaums Gr. Sigl. Sobeit bes Grofbergogo aud Damen theilnehmen und bag bie Angehörigen bon Bringliebern bes Bereins fehr willfommen find.

" Groffnung ber eleftrifden Etragenbabn Blannbeim Labwigshafen. Min fceibt uns aus Ludwigshafen: Rach einer Dit ebeilung bes Bürgermeistere ber afft in der gestrigen Stabtrathe fitung foll nun both bie Poglichfeit befteben, bag ber Betrieb ber eleftrifeben Stragenbahn wenigstens bom Mannhetmer Bahnhof bis jum Bubwigshafener Bahnhof gu Anfang Juni b. 3. eröffnet wer-Daburd tourbe bem Unternehmen gleich gu anfmig. während ber Banberversammlung ber beutschen Landwirthichafts. gefellschaft, eine höhere frequeng zu Theil. Rach einem Beschlich des Sadtrachd wird auch die Linie Anikufabrit Friescubelim zwei geleifig gebaut. Die erforderlichen Mittel wurden gestern bewilligt

Muthmagfiches Wetter am Conntag, 27. April. Ueber Blittel und Rorbstandinablen, fomte Finnland liegt ein Dochbruff von 770 min, über Gubftandinablen, ber gangen Rorbsee, Schottland, Rorbengland, Belgien, Salland, Danemart, ber bitliden Salfte non Centerreich-Ungarn und ben benachbarten ruiftiden Gebietotheilen bis nach fion über Italien ift gang aufgelott. Gubweftlich von Arland, ferner iber bem Golf von Biefann und an ber normanifden Rufte geigt fich eine matige Depressim von wenig unter Mittel. Ueber ber Schweig, Gubtveftbeurschland und Gifag-Lothringen nimmt jedoch bie Gemitterneigung wieder etwas zu, die theilmeife noch am Countag gu vereingeften Störungen führen famt. Im übrigen ift für Sonntag und Moning bet verhälfnigmußig marmer Temperatur größtentbeilo trodenes und helteres Wetter ju erwarten.

Bruchfal, 20. April. Jur Feier Des Großherzon Friedrich-Jubilaums bat die Mafchinenfabril Bruchfal, Attiengefellichoft vorm Schnabel & Benning, ibren alteren Beginten nambafte Renumeratio und einen großen Theil ihrer Arbeiter gobnerbobungen gugewendet Die Betriebstrunfenfaffe, welche voriges Jahr einen Bufchuf von 5000 Mart erhieft, foll, um ihre bisherigen Leiftungen ohne Beitrageet. bobung aufrecht erhalten gu tonnen, ums ben Gefcaftserträgniffen bes Jahres 1901 biramal 10 000 Mart betommen und augerbem follen bem Arbeiter- und Beamten-Unterftunungefond 50 000 Mart. bem Benfionbfond ber Angeftellten 100 000 Mart zugewiesen werben

Die Jubilaumsfestlichkeiten. Der Verein der Badener in Berlin

felerte bas Jubilaum bes Großherzogs im großen Gaale ber Philharmonie, ber mit Wappen und Fahnen reich gefchmildt mar. Den Sintergrund ber Bubne bilbefe bas Rarisruher Schloft Borne ftanben bie Buften bes Raifers und best großbergoglichen Baares und oberhalb ber Buhne überftrahlte eine Gonne bas Babenfche Bappen und ben Bablfpruch bes Großbergogs "3ch nenne nur ein Biel meines Strebens, bas Glud meinen Bolles." Sablreiche Ehrengafte batten fich ju bem Geft eingefunden, barunter ber Bruffbent bes Reicheifenbahnamts Dr. Schulg, ber

Diretter im Musioartigen Umt Dr. v. Rorner, ber braunfchwei-

gifche Gefanbie Frbr. b. Gramm, ber fchweigerifche Gefanbie

Oberft b. Roth, General b. Strubberg, ber 1849 in Baben

Mugufta-Regimenta, viele andere Offigiere, Oberbürgermeifter | brachte, wie man fie berglicher und inniger fomm benten fann. Den Rirfdiner und Stadtrath Dunfterberg, Die beibe in Amtetracht erichienen waren; ferner als Bertreter ber Deuischen Landwirthfchaftegefellichaft, bereit Brafibent ber Groffergog in biefem Jahre ift, Landesotonomierath WBibing und Geh. Rath Grof. Deth; fobann Generalfriegegablmeifter Jubas mit vielen Aiten Berren ber Freiburger Schmaben, ber Beibelberger Schwaben, ber Freiburger Rhenanen und ber Beibelberger Gagoboruffen und enblich gablreiche Mitglieber bes Rriegervereins ebemaliger Rameraben ber babifchen Truppen fomie Abordnungen bon 22 landsmannichaftlichen Bereinen. In ber Mittelloge botte Frau v. Jagemann mit ihren Tochtern und bem Gebeimen Rriegsrath b. Schelling Plat genommen. Rach einem Rongert ber Rapelle bes Mugufta-Regiments und ber Berliner Liebertafel begruffte ber Borfigenbe, Berr Emil Faller, Die Theilnehmer und brachte bas Soch auf ben Raifer aus. In ber Festrebe fejerte bann Brof. Dr. Sottin ger ben Lanbesfürften als einen ber Reden, ju benen wir auffmauen, als einem ber befren unferes Bolfes. Muf bie telegraphifchen Glud- und Gegenswünfche, Die ber Berein icon por Beginn ber Feier bem boben Jubilar gefcidt batte, lieft biefer burch fein Rabinet alebalb fomobl bie wohlthuenben Gliidmunfche" wie auch filt bie Bufenbung eines Gruppenbilbes ber Bereinsmitglieber in Lanbestracht fei nen Dant aussprechen. Das Soch auf bie Grofiberzogin brachte Legationafefreiar b. Sornftein aus. Dem Erbgroßbergog, bem Pringen Dag von Baben und bem Gefandten murben Telegramme überfanbt. Sierauf folgte bie wohlgelungene Mufführ ung eines bom Bereinspetigliebe Maler Beis verfagten und in Grene gefehten Geftspiels, bas eine Sulbigung bes Großherzogs in einem babifden Dorfe barftellte.

. 38 Die festlichkeiten in Karlsrube.

Carlerube, 26, April.

Bu bem Wefungoftanbeben,

welches die biefigen Mannergefangbereine Bormittags 10 Uhr bem Grefcherzog bruchten, batte fich ein gablreiches Bublitum ein-Das Standen fand im inneren Schlofthofe ftatt, Der für bas Bublifum abgesperrt worden war. Der Grogbergog malim bas Stanbeien pom Balton bes Schloffes aus entgegen. Aufgerdem befand fich auf bem Balton ber Raifer, Die Groge heraugin, Die Erbgroßbergogin, Die Aronpringel n bon Edweden und Rorwegen, ber Groffilt Dichael bon Rugland, ber Großbergog von Wed-lenburg, bie Erbpringeffin bon Anhalt, ber Bring Guftaf von Goweben. Buerft fpielte bie Grenabierinpelle einen alten babifden Rarid, fobann trugen bie Gefangvereine unter Beirung bes Mufitbireftors Prof. Echeibt ben Chor "Das ift ber Tag des Berrn" bon Greuger bor, dem ber Chor Frühlingsgeit von Bilbelm folgte. Die Dufit fpielte bann bas Largo von Sanbel fobarm faugen bie Gefangvereine "heimath" von Mbt und "Brui an bas Babner gand" von Jungit. Wit einem bon ber Rapelle ite fpielten Mufifftude ichlog bas Standden. Der Dirigent fowie bie Borftanbe ber Gefangbereine murben bom Groftbergog ine Schlof befohlen, wo er fich lange Beit mit ihnen unterhielt und feiner Freude Ausbrud gab über Die bargebrachte Ovation. Rachdem Die Borftanbe in ben Schloghof gurudgelehrt maren, bielt ber erfte Borfand ber Starisruber Lieberhalle, Rechtsampalt Dr. Bing, eine Ausprache, in der er den Groffbergog feierte und mit einem hoch auf ben Landesfürsten ichlog, worauf die Schager ben babifchen Sangerspruch antimmmen. Sodann erfolgte ber Abmarich ber Bereine. - Bu einem glangenden Schaufpiele gestattete fich

bie Barabe,

ble um 19 Uhr im augeren Schloftof abgehalten murbe. Schon pon 11 Uhr on milste fich eine ungeheure Menschemmenge nach bem Großb. Schlog, fodog die Schubleute und Genbarmen im Berein mit ben Militarabtheilungen Mube batten, Die nothwendigften Ab fperrungsmagregeln aufrecht zu erhalten. Die Truppen nahmen von 1/212 Uhr an Auftellung in Form eines Quabrois. Rommanbeur der Barabe mar der Generallentnant b. Benedenborf Lints vom Eingang in den Schlofitof hatten die Landwehr- und Refervenffiziere Aufftellung genommen, rechts vom Eingang bat Radettenforps. Bunft 12 Ubr berlieb ber Wrogbergog bon io a b e n. mibrend bom Englanderplas bon ber 3. Batterie bed Artillerieregimente Rr. 50 Salutidulle abgefenert wurden, bas Schlog und begab fich gu ben Truppen. Der tommanbirenbe General v. Bod und Bollach ging ibm entgegen und erstattete iene Belbung. Der Größberzog trug die Uniferm des Armes-Generalinfpefteurs. Bald darauf ertöuten wieder kommandorufe. Der Raifer ericbien. An feiner Geite fcbritt ber Erbgrof bergog von Baben, bubimer folgten bie fammtlichen Birften und fonftigen Gaite, eine wahrhaft glangenbe Guite, bie in ben berichiebenartigen in und fremblandischen Uniformen ein farbenprachtiges Bilb boten. Die Grofbergogin fab ber Barabe in Begleitung ber übrigen fürftlichen Damen bom Balton bes Schloffes aus zu. Der Raifer batte bie Uniform feines Mainbeimer Grenadierregiments angelegt und trug in ber Sand ben Murichallitab. Der Großbergog ging dem Raifer entgegen ber ibn lebhaft begriffte. Der fommanbirenbe General v. Bad und Bollach hielt eine Ansprache, in ber er ber Berehrung und Liebe bes Beeres gu Geoffbergog Friedrich Ausbend gab, ein breimaliges durrah auf ihn ausbrungend, was von ben Trippen begeisert aufgenommen wurde. Hierauf schritten der Raifer und Großbergog unter ben Mangen bes Brafentirmariches bie Front ab. Der Erbgroßherzug, welcher die Uniform des Leibgrengbterregimenes angelegt batte, mit ben Abgeichen eines tom mandirenden Generals, war in die Front des Leidgrenablerregiments eingetreten. Als ber Raifer bei ben Rabetten vorbeitam, rief er biefen ein lautes "Guten Morgen Anderten" gu, worauf ein jugendfrifdes "Guten Morgen Rafeftat" aus ben Reiben ber angebenben Strieger ericholl.

Rach bem Abidreiten ber Front erfolgte ber Borbeimarid. Runadit erfdien bas Leibgrenabierregiment, vorgeführt vom Erb großherzeg. Ale bann bas Rannbeimer Grenadier. Regiment erfcbien, ging then ber Raifer entgegen und führte est bem Grofherzog bor. Cobann fam bas Leibbragonerregiment. beffen erfte Estadron Bring Max führte. Dierauf folgten bie beiden Gelbartillerieregimenter Rr. 14 und 50, ben Schlug machte bie 3. Batterie bes Belbarrillerie-Regiments 50, melde bie Wefchübe mit führte, mit benen fie die Salutiquiffe abgefeuert batte. Die Barabe bouerte ea, 1/4 Stumbe. Gine Arritif fand nicht patt. Rach bem Borbeimurich ber Truppen hatte bas Bublifum bie Boften teste Surdbrochen und firemte in hellen Scharren in ben Gologhof. bem Grobbergug und bem Raifer, welthe fich mur mit Mille burch die Rupf an Ropf gebrangte Menfcheumenge bewegen tonnten, jubelnd hufe und Tuder ichwentend und ben herrichern gujauchgend. Erst nachdem ber Wrogherzog und ber Raifer in bas Schlog eingetreten maren, verstummten allmählich die Hochrufe; boch noch lange flutbete eine vielbaufent löpfige Menichenmenge bor bem Schlog auf und nieber, immer und immer wieber begeifterte hochruse auf Großherzog Friedrich ausbringend. Go waren gerabegu erhebende Suifumpfie, Oberft b. Wefternbagen mit einer Abordnung bel bigungen, welche bas treue babifche Colf bem geliebten Berricher bar-

Ratict war inbilich in der beiten Laune, er verlebere mit dem Großbergog in der befreidendfeen Liebendrourdinfeit und undgefugungten Berglichfeit. Ran ber Untunfe im Großb. Goloffe fand eine & a be it nd stafel ftart.

B.N. Rarlurube, 26. April: Der Ronig bon 20 urttemberg traf gu ben Jubliaumsfeierlichteiten beute Radmittag 3,04 Ubr bier ein und wurde bom Grofbergog und bem Erbnevillerjog empfangen. Unter bem Jubel einer gabllofen Menfchenmenge fuhren bie boben Berrichaften

B.N. Rarlarube, 26. April. 3m Befolge bes Raifer befinden fich Souemaricall Freibert von Lynden, General bon Pleffen, General bon Lowenfeld, Major Pring Schönburg, Flügelabjutant Sauptmann von Friedeburg, Ober finbang: Dr. 3iberg, Chef bes Civiltabineis von Lucanus, Chei bes Militartabinets von Bulfen-Safeler. 3m Golof murbe ber Raifer bon ber Groghergogin empfangen. Im weiteren Berlaufe bes Bormittage empfing ber Grogbergog ben Pringen Friedrich von Cachfen-Meiningen, Die Offigiersbepufationen bes 14. Armeeforpe mit bem General von Bod woh Bolach, bie Deputation bes 7. Ulanen-Regiments, bes 1. Geebataillons und bes Offigiertorps bes Bangers Baben.

. . . Die festlichkeiten in Mannheim.

Die Beflaggung ber Ganfer und bie Ansichmudung ber Schaufenfter beginnt fich nun aust in biefiger Stadt gu entfalten. Die Brivat gebände tragen größtentheils ichen reichen Flaggenfcmud, während die Staats- und findrifchen Webanbe biermit erft beute Abend beginnen, Die Ausschmitchung ber Schaufenfter wird ihrlimeise auch ichon vorgenommen und haben wir bei einem Rundgang beute Mittag mand fünftlerifd ansgefrattetes Labenfenfter gefeben; unter benfeiben ragt bie Deforation ben Wantenhanfes Gigmund Manber besonbers berbor. Om hintergrunde ein Coloffalgemalbe, die Stammburg gabringen, bavor bie Bilge bes Grofbergogs mit ber Badenia, über beren hauptern bie Jahreszahl 1852-1902 burch eleftrifche Ginblorper fichebar find. Bor ber Bufte ein flingtlicher Wafferfall, welcher burch einen eleftrischen Motor betrieben wird. Das Gange ftebt in einem Wald von hubschem Grun, welches burch ca. 200 Glub forper befonders effetivoll hervorgehoben wird. - Das Raufbaus-Merfint" (M. hirfchland) but ben Balton bes haufes aufgerft gedmadvoll ausgesintet. Mus einem Balb von lebenben Bflanger ragen die Buften unferes Grobbergogspaares bervor, während die Balluftraden bes Baltons mit Stoff in ben babifchen gandesfarben mirfungsboll beapirt finb.

Die Bebe bes herrn Brof. Dr. Buchegger

bei ber Beier ber Oberrealfdule geben wir nachftebend im Borilani

Alinfeig Jahre an ber Spipe eines Singtes, ein halbes Jahr hundert auf bem Throne: bas ift an imd für fich eitpas Geltenes, eitpas Gleufen; aber es wird noch feitener, noch größer burch biefen Juvilar! Bie wird man ibn heute mit Zengniffen der Werthichäung mit Beichen ber Biebe und Berebrung überbaufen und überschütten Bie wird man heute in gang Baben die fconften Matter, die berr lichiten Blütben gufammenfuchen, um fie als Ruhmestrang auf feinen meigen Scheitel gu legent Jubeln wird man bom Rhein bis gum Main und preifen wird man ibn, jo toeit die bentiche Bunge flingt

Gur uns Badener ift ja diefes Jubilaum gerabegu ein Familien feit; benn ber Burft hat es wieberholt gejagt, bag er bas Rand be trachte, wie eine große Bamilie, ber er bie beften Rrafte widmet Aber nicht nur in Baben, nein, in gang Bentichtand wird es un ver geifen, ewig unvergeffen bleiben, mas biefer garft Dentichtand gethan - ewig unvergeffen, wie es ein Rubm für Baben, ein Segen für Deutschland gewesen, bag ein Fürft wieder als Gurft

b. h. als vorderfter in den Reihen geftanden hat. Das biefer Gurit dermaleinfe die Rrone werbe tragen, bas ift ibm an der Abiege nicht gefungen worden. Diefe Fürstenkrone war vielmehr bestimmt für feinen alteren Bruber, ben ein fo jabes Schidfol por ber Beit bingerafft bat. Das trube Schicial biefes Brubers bai ibn aber nicht unvorbereitet getroffen fur feinen hoben, bebren Beruf In gang ausgezeichneter Beife vorbereitet burch philosophische, ge fdidaliche, nationalofonomifde, ftnatowiffenichaftliche Stubien an ben Dodichulen gu Beibelberg und Bonn; ausgestattet mit genauer termunis bes eigenen Landes; weitergebilbet burch Reifen ins Aus land, geubt im Baffenbienft. Go bat er bente vor bi Jahren - ir ruben Beiten, die ich were Burbe bes boben Amted auf bie aft noch allzujugenblichen Schultern nehmen mitfien. Aber feine gange Berfontichfeit bot gleich bon bornberein bie beiten Burgichaften für ein nuted Regiment: In feinen guten blauen Augen eine Welt voll Soff ming und Liebe, in feiner haltung boll Anmurh und Burbe: Go bat er die Sompathien Aller im Sturm erobert: ja fogar die Sumpathie ines für Gubbeutichland fo firengen Rritifers, Die Bompathie Bis marce, ber in jenen Tagen bon ibm urtheilte: Bun Allen, mit bener ich bort vertehrte, ift feine Sobeit ber flarfte, ber gescheibtefte Ropf

Und wie bat er bie hoffnungen, die man auf ibn fehte, fo berrlieb erfüllt, Und die Steime, die in ihm folimmnerten, gu wie reifen Früchten baben fie fich entwidelt! Bie fein erlauchter Großvater, wollte auch er an ber Spipe eines freien, wohlhabenben Bolles fteben, bas mar ber bochite Chrgeig, den er tannte, das war die fconite Aufgabe, en fich ftellte. Und tou er biefe ftuigabe erfullt bat, wie er fich in Diefen bl Jahren geriftet und geregt bat, ohne Ruft und ohne Ballbas Euch beute, liebe Schaler auseinanderaufeben, bas würde Aufmertfamfeit gar ju febr in Anfpruch nehmen, bas würde Euch gin febr ermiden: 3ch mußte reden von der allgemeinen Junahme & Boblitandes; milite binmeifen auf die großen Summen, die ber Staat me Berfügung fiellt gur Forberung ber Landwirthicuft, ber Gewerbe ber Wifenichaften; mulite behandeln bie Gelbfeberwaltung auf allen Gebieten bes offentlichen Lebens: in ber Schule, in ber Rieche, in ber Jufits in ber Bermaltung; muffte vergleichen ball Gifenbahnwefen bon Binft mib Bent; mußte erwähnen hundert anderer Giege. Aber ber Manuheimer fublt es ja und hort es ja und weiß es ja, wenn er binolint auf biefen Baimbof, ber icon wieber gu eng geworben ift; menn er binblidt auf diefen fruber fo wilben, jest fo gabmen Rhein; weint er hinblidt auf bie borbragende Britde und auf ben maftenreichen

Aber neben bem Muniche, an ber Spige eines tunbihabenben Bolfes gu fteben, bat unfer Grobbergog noch einen anderen Ebrgeis Ebatigen Unibeil wollte er nehmen an bem Bieberaufbau bes beutichen Reiches. Diefe nationalen Ibeen, fie waren in bas empfängliche Bett bes jungen Fürften bon feinfinnigen gehrern ichon in Beibelberg und Bonn gelegt worben. lind wenn er bann als Bonner Student bal Lieb fingen borie: Bas ift bes Deutschen Baterland - 3ft's Breugen und, ift's Schwabenland'! - Und wenn ber Chor bann machtig, mit der Gernudgewalt der eborgengung einsenter Onein, o nein, sein Bater land muß größer fein, fo mochte bas machtig wiefen auf die weiche bes jungen gurften. Und au biefer theoretifchen Schulung ibm bie prattifde Schule bes Lebens, tam bie erfte Schule ber rauben Abat-

Reiner ift fo fruh, wie er, handgemein geworben mit bem Glenb ber Meinfragerei; feiner bat fo flar, wie er, erfannt bie Haglicht Chumacht bes alten Bundes; feiner bat jo tubn, wie er, bie 'dibniten

gefe nationalen Ibeen ift er unabläffig thatig gewesen. Rein hinder nis war ihm gu groß, fein hemmnig gu bedeutend, unabläffig war er thatig an ben hofen in Berlin, in Dresben, in Munchen, in Stuttgart leiber ohne Erfola!

gend mie bat es ihn betrüben muffen, wenn er, wie fener große Columbus, die Gehnsucht und die Soffnung im Bergen, hat auf Biberfand frogen milfen, fogar in feiner nachften Umgebung! Dit toelder Qual bat er feine Geele erfüllen muffen, wenn er im Jahre 1866 feine Regimenter bat fednen feben für eine ihm frembe Gachel

Aber, b. 3., nicht in Worten, nein, auch in Thaten ift er immer ber erfte gewesen. Milegeit bereit fur bes Reiches Berrlichfeit. Denn ale bie Beiten fich erfüllten, wie ift er ba allen vorangegangen in ber Opfermilligfeit - in ber ficheren Erwartung, daß bie Opfer, die man bamals brachte, gu Gute fommen murben ber lieben Beimath, ber Aderen Entwicklung bes beimatblichen Staates.

Wantiich, feiner bat reineren Hergens theilgenommen am Wie deraufbau des deutschen Reiches! Das ist aber auch rudhaltslos ban allen Ceiten auerfannt worden. Anerfannt bat man alfo feine Opferwilligfeit: Gie ift fein Rubm. Dat er fie rechtzeitig geilbt bat, bas ift feine Weisbeit. Dat er baran festgebalten bat, bas ift fein Charalter. Go ift die Opjerwilligfeit ber Grundgug feines Befens, ein Bug der fich zeigt, ob er die taiferlichen Regimenter inspicirt; ob er mit feinen Ministern arbeitet; ob er Privataudienzen ertheilt, eb er ale Beteran mit feinen Beteranen fpricht, überall fich die Unterordmung und zwar die Unterordmung, geigt fich die Unteroroning und gebat ber Bunttlichkeit best bei felbft beginnt, bort als Inspetior in der Bunttlichkeit best Dienfied, bier als Benfer bes Stnates in ber Mittung por bem Gefeb.

Und wenn er fo mit feinen Beteranen fpricht, fo wird er nicht mube, durauf hingunctien, daß man mit ber nationalen Empfindung berbinde die babiiche Gefinnung, und feine Stimme, fie ermattet nicht und die Glinth feines Bergens - fie erlifcht nicht. haltet feit an ben Erringenschaften von 701

Schließet Euch an an bas große Gange, Lebret bas Gueven Stinbern!

Co fpricht er gu ihnen, fo rebet er gu ihnen, fo prebigt er ihnen,

Und benfelben Gedanten, ben er fo oft anvertraut hat dem Worte, bem flüchtigen - ben bat er auch bauen laffen in Stein, ben bat er meifeln laffen in Granit. Dort oben, auf ber Mainau, auf ber liebl, Infel, bort, wo ber Blid fich hindebnt über ben blauen Gee gu ben emigen Alpen - bort fieht ein Stein; und auf biefem Stein fteben bie Borte: Bereingelt - lofe Reifer; bereinigt - ben Alben gleich, Babrlich, benn die Menfchen fein Teftament vergagen, Die Steine wurden toben!

Und, liebe Schuler, wenn er bente in Enerer Mitte erichiene, fo murbe er in feiner enterlichen Art auch gu Euch fagen: Geid gute Babener - aber auch gute Dentiche; feib gute Deutsche - aber auch gute Badener.

Und 3hr, ihr wurdet audachtig feinen Worten laufchen, wurdet undachtig an feinen Einen hangen - andachtig, um zu boren, wie ein teifer Geift die Welt betrachtet. Ihr wurdet bann auch bemerten, wie emas Batriardaliiches im Zauber feines Wefens rubt; wurdet horen, wie etwas Wehmuthiges burch feine Reben gieht.

Die geifrige Wehmuth eines Mannes, ber bem Grabe naber ftebt als der Biege, - bie geiftige Wehmuth eines Mannes, ber eine große Bergangenbeit im Dergen tragt - Die geiftige Behmuth eines Mannes, ben bas Miter bie und ba angfilich macht. Das Miter! - Aber bie Bebrechen bes Alters, Die fennt er nicht; mur bas bittere Gefchid bes Alfers, bas bat er burchfoften muffen - ben bitteren Reld bat er leeren muffen bis auf die Reige. Alle, die mit ibm lebten, mit ibm linen, bie mit ibm ftrebten, mit ibm ftritten - er bat fie alle neben fich fallen feben: Wilbelm ben Chrimirbigen, Friedrich ben großen

Dulber, Bismard ben eifernen Kangler. Und fo fieht er noch einfam bal Ginfam ragt er berüber aus einem anberen Jahrhundert, ans einer anderen Beit, Aber gerabe besmegen, liebe Schüler, gewinnen feine Worte eine beilige Bebeutung. Es find Worte gesprochen an der Schwelle ber Gwigfeit!

Co leget benn beute, liebe Schiller, in Die greifen Banbe bes guten Burften bas feierliche Gelubbe: Dem Reiche - unfere Treue; ber Beimath - unfere Liebe! Und baltet fest an bem beiligen Testamente Diefes guten Mannes:

Bereingelt - loje Reifer; vereinigt - ben Alpen gleich. Und fo frimmet benn ein in ben Ruf: Ge. Ronigliche Sobeit, ber Reftor unter ben beutschen Gürften, ber trene Edart bes beutschen Bolfes

(Ueber Die Feier felbit ging und noch ein gweiter Bericht eines freiwilligen Mitarbeiters zu, ber bann heute fruh mit abgebrudt wurde. Diefer Bericht begiebt fich alfo auf Die geftrige Feier, D. R.)

. Gröffnung ber Gemerbe Musftellung.

Seute Radmittag 1,50 Uhr fand im Großh. Schloffe bie feierliche Eröffnung ber erften Bemerbe-Ausftellung bes organifirten Sanbwerfs im Sandwerfstammerbegirt Wannheim fiatt. - Bu ber Feier batten fich gablreiche gelabene Gafte eingefunden; u. A. bemerften foir die herren Ministerialrath 2 a n g, Oberamtmann Dr. Strau &. Ammann Tred. Bon ben ftabtifden Beborben maren muvefenb ble herren Cherburgermeifter Bed. Burgermeiner Dartin, Mitter und von Sollander. Bon ben gablreich anwejenben Arathen erwähnen wir die Herren Meichsta fermann, hiridhorn und berichel, augerbem war ber Burgerausidung febr ftart vertreten. Bon auswärtigen Mitgliedern bes Berbandes faben wir herrn hoffantlermeifter Dieertag (Raristube) g. B. Brafibent bes Berbanbes ber babifden Gewerbebereine. ferner Berrn 3 ung, Gefreide bes bfulgifchen Gemerbemufeums und bes Berbandes pfalgifder Gewerbebereine, Berrn Burfdel (Qubbigobafen) 5. 3. Abtheitungsvorsibenber ber pfalgifden Sanbtverfasammer. Bon Beinheim und Seibelberg maren guhlreiche Berbandsnitglieber ericienen, wie auch bie hiefige Sandwerfstammer vollfandig zur Stelle war. Gelbitverftanblich waren auch die ausfiel-

Menden Firmen aue bertreten. Die Mannheimer Liebertafel eröffnete bie Beier mit bem bortrefflicen Bortrag Des Mogart'ichen Mannerchors "Beibe Gefanges". Sierauf begriffte Bert Leonbard im Ramen bes Gemerbevereins bes handwerterverbandes und ber Saudwertsfammer Die ericbienenen Bertreter ber Regierung, ftabtifchen Beborben, fomie fommtliche Unmefende. Er wies mit bon Bergen femmenben Worten auf Die Entwidelung bes Berbanbes bin, ber ber waltenben Burforge bes Laubesfürften fein Anfblithen nach fomerer Beit mit gu berbanten babe. Rady mannigfachen Berfeliebungen habe der Gewerbeverein durch feine rege Thatigleit volle Einigleit berbeiguführen berftanben. Ueberall jet es nach ichwerer Beit jest beffer geworben, und daß Sandel und Induftrie fo febr gefürbert worden feien, bas verbante bas babifche Boll feinem er habenen Grofbergog. Darum forbere er mit bollftem Recht bie Anwesenben auf, ihr Soch bem geliebten Geogherzog Friedrich, einer erlauchten Gemablin und bem gangen Großherzoglichen Saufe

HH

100

и

D

bargubringen. Darauf ergriff herr Grabtrath Ditertag and Karlerube. ber Borfigende bes Berbandes, bas Bort. Er bantte bem Gewerbe verein Mounbeim für feine Bemubungen und iprach ihm den Gund tounich mis gu feinem 60. Jubilann, has jo ichon mit bem Dojabrigen Regierungs jubilaum bes Gronbergoge gufommengefeiert Er fprach bem Berein bie allfeitige Anerlemnung feiner Berbienfte für bas Mannheimer Gewerbe aus und hofft, bag in gehn Jabren es bem Berein bergonnt fein moge, in noch bollendeterer Beife eine Musicellung veranftalten gut fonnen. Wie man fich beut: iberzeugen fonne, fei bas Mannheimer Gewerbe volltommen im Stande, mit bem boller, Bemuigtfein aufgutreten, Die Ronfurren, unter einander und vielleicht jogar mit geöfferen Berbanben aus-

offmungen gesett auf bas Erfreben eines neuen Bundes. Und für 3 guhalten. Redner ichlog mit bem Bunfc, bag fich alle Soffmunger der gablreichen Aussteller voll und gang erfüllen mödden, materiell wie ideell, sobag die Ausstellung nicht blog ein Mart- und Gebent ftein in ber Geschichte bes Mannheimer Gewerbevereins barftelle. fondern auch der Aussteller Fleiß und hingebung reichlich belohnt

Die Rebe wurde mit lebhafteftem Beifall aufgenommen, Darauf fang die Mannheimer Liebertafel ben Mannerdjor von Sugo Jüngft "Das Babnerland"

Runmehr fprach der Borfigende des Ausstellungstomitees. herr Schloffermeifter Rifolaus. Auch er wünfchte ber Ausstellung bie beiten Erfolge, bag jum Schluft nicht ein Defigit zu verzeichnen fein moge, sondern jeder, Auditeller wie Gewerbeverein, burch Neberschung erfreut wirde. Ginige wenige Andsteller felen noch nicht gang fertig gewurden, bas ichabe aber nichts, weil es tiers por omme. Er erffare bie Mussiellung biermit für eröffnet und fordere die Berifchaften zu einem Rundgang auf.

Die Ausstellung ift febr reichhaltig beidigt und zeigt ein vorfreffliches Arrangentent, burch welches Die einzelnen Gegenftanbe wirtiam bervortreten. Wir werben noch bes Defteren Gelegenheit haben, auf die Ausfrellung felbst gurudgutommen, für beute wollen wir und bamit begnügen, Die Ramen ber Musteller und ber ausgestellten Wegenstände anguführen. Es baben ausgeftellt:

In Salle 1:

Rad u. Saud, Carionagenfabril, Mannheim. Carionagen,

Galanteriegegenitande. - Georg Solger, Buchbinderei und Buch bruderei, Beibelberg. Gefchaftsbuchereinbanbe für Gemeinbebebarf. Banglarten und verschiebene Drudfachen. - R. Dieffen bacher, Buchbinderei und Popierhandlung, heidelberg. Gebundene Bucher, Mappen, Diplome, Rolle u. f. ip. - Mannheimer Bereinsbruderei, Mannheim, Gebrudie Bucher, Debraijder, Geriedricher und Roten Sab, Matriben, Stercotopieblatten. Chriftian Sammer, Butbinderei, Manubeim. Einbande und Albums, - Jean, Gremm, Buddruderei, Manubeim. Drudarbeiten. - Berbinand Cteinhardt, Mannheim, Buch. Munit und Accidengbruderei, P 2, 3u. Buch, Runits u. Accideng-Arbeiten. - Sofbuchbruderei Mar Sabn u. Cic., Mannheim. Berichiebene Budy., Accidenge und Runftbrudarbeiten. - Dr. Gaas'ich e Drnderei, Bithographifche Runftanfialt, Buche u. Steinbruderei, Mannheim. Platate, Bojtfarren, Graburen, Steinzeichnungen, fimillerische Drudfachen. — Albert Wolf, Graphische Anjtalt, Mannheim. Cliches. — Erfre Deutsche Frucht. Safte Brefferei für Sygieine, Inhaber B. Trippmader, Rabr Cols Brucht Caft, Rabr Gallerie, Eitronenfaft, Ladenburg. Rahr Salz-Frucht Saft, Mahr Gallerie. Eitronemaft. praparirte Hagebuttenterne zu Thee. — Deinrich Riefer. Bachbvaarenfabrit, Ballburn. Diverfe Bachomaaren, weige und beloririe Bachelerzen und Bacheliede. - Sch. Breitenberger, Giein bolg - Aufhodenfabrit, Mannheim . Redaran. Steinholgfufboben und aus beeen Maffe 9 Regel mir Rugel. — Friedrich & o. I. f. Ofenfabrit Mannheim. 5 Stud Thondfen. — Balentin Cache, Bor gellanofens und Herbgeschaft, Mannheim, K 3, 10, Borgellanofen und Bandbelleidung. — Carl Bosta u. Cie., Inbaber Carl Dauth, Mannheim, L. 14, 9. Berfchiedene Borgellanofen. Glaswandfliefenbelag. - Jofef Gerber, Echlofferei, Mannheim, Beil ftrafe 12. Edmiebeiferne Mulbebalter mit ausgiebbarem Raften. - Maier, Schlofferei, Mannheim. - Jafab Lan Sobn. Runftichlofferei, Mannheim, G 3, 5, Balmenfiander, Blumentifche, Rojemwand, Bilberrahmen, Leuchter etc. — Josef Reufer, Runft fcloffer, Mannheim. Berichiedene Gegenstande. - Bb. Rido aus, Kunft- und Baufchlofferei, Mannheim, K 2, 19. Ein Schild gwei Bappen und Grone, Blumenrifd, Meiberständer und Berichies benes. - Carl Gorbt, Schlofferei, Mannheim, R 3, 2. Schmieb eiferne Sausthur mit elettrifden Thuröffner, Berfchiebene elettr. Thuroffner. - Joi. Gouhmader, Runge und Baufchlofferei, Mannheim Nedarau. Schmiebeifernes Hofthor, 2 Treppengitter-Mufier. Diberje fleinere Gegenstäube. - Frang Go to a ninger. Runft- und Bouichlofferei, Mannheim, D 1, 12. Hamimorieger. Grang Schwanber, Schlofferei, Mannbeim, Meerfelbitt. 31. Berfdiebene Gegenstände. - Sch. Suttel, G. Sang's Rucht. Mannheim. 1 Blitre und verichiebene fleinere Wegenftanbe. -3. Beter, Sof Möbelfabrit, Mannheim, 1 tomplettes Speifes immer, 1 fompletter Salon. - Subert Lill, Dofphotograph, Mannheim. Bhotographien bes Grofbergoge und ber Großbergogin. Bhotographiidie Borirais. — Odi. Gorbt, Edilonerei, Mannheint. 1 Ofenschirm, 1 zusammenlegbares Garrenzeit, 1 Grabfreug, Grabnelander und Ornamente. - St. Buder jr., Schloffermeifter, Mannheim, Dammirrage 35. 5 Stud ichmiebeijerne Fenfter (Batent Buder), 1 Firmenichild und berichiedene Runftichmiedearitel als Bilberrahmen, Leuchter u. f. w. - Anbread Ronig, Medjaniter, Rannheim. 1 Tabafballenpresse, 1 Cigarrenfisienpresse, 1 Widel forupreffe, 10 bis 12 Copirpreffen. - F. Bidmann u. Cobn Stupfers u. Metalliwaarenjabrit, Mannheim, lange Rötteriveg Ar. 9 Rupfertompenjator, Stablrohrtompenjator, Rieberdrudbampfloch-apparat, eiferner Schlangenguhrbottichtlibler. — Ronrad 28 und er, Uhrmacher, Mannheim. Berichiedene Uhren. — Ludwig Sishler. Mirmachermeister, Mannheim, 1 Hausuhrtvert, 1 Standilhreben aus 2 (Bladfigeln, berichiebene Stand- und Bandubren. - Carl Schenten walb, Mechanifer, Redarau. 2 Berbe (1 fcmarg, 1 emaillirt und vernidelt), 1 Biergapffäule. - Balt. Commer, Spenglermeifter, Schriesbeint, 1 Bogelbaus (griechtiche Mapelle borfchaft, Mannheim, F 6, 3. 1 Rodherd. - Otto Ehmiller Marmorwaarenfabrit, Mannheim. Berichiebene Marmorwaaren — Marco Rofa, Marmor, Mojail und Terrazzo-böden-Fabrilation, Treppenjusten, Wasserfreite, diberfe Wuster platten. - Gebrüber Bernbard, Gteine und Bilb-bauer, Sardbeim, Gin Altar in rothem Sandfiein. - 3. 3ft re g e n 6, Bildhauer, Mannheim, U 4, 14. Steinhauerarbeit für Grabmonumente, Mobelle für firchliche Arbeit und Baudeloration. -Thonwaaren-Induftrie, Biesloch, Actien-Gef 1 Mujierbach, Bobenbelag und Manerfteine, Zabritanficht aus Thon, fiegel- und Aaçonsumiter, Rabelfteine u. f. iv. - Rarl Rau, Bilbbauer, Abelsbeim. Grabbenfmal. - Jojef Olivier, Rupfer-fcmied, Manubeim. 1 Brauntweinbrennapparat für Dampfbetrieb, Beanniveinbrennapparat mit Dampfbetrieb, berichiebenes Semfer geschirr für hotels und Privattuchen. - A. Lowenbaupt Gobne, Racht. B. Gablbufd, Geschäftsbucherfabrit, Manns beim, N 1, 9. Gleichäftsbiicher. - B. Stiefer, Budermaarenfabrit, Ballburn. Fabritation benticher, Frang, und engl. Ichwarzer Bonbond, Ofter und Beibnachtsartitel, Marmelaben. - Echiff & und Maidinenbau-Aftiengefellicaft Mannbeim, Schiffe und Dafdinen, Reifelfdmiebe, Gijengiegerei, Photographien in Gruppen und Rahmen misgeführt, Reffel, Maichinen Schiffe und Bagger, Mobell eines Dampfbaggere, Mobell eines Ele-vators, eigenes D.M.B., 2 Blodelle von Dampfern. — Beter Anweiler, holybildbauer, Mannheim, Mrugifir und Bostament, Medaillon. - Beinrich & faff, D. Conapfoin Racht. Contler und Laucgier, Beibelberg, Samptitrage 78. Leber Sandloffer, Toiletten faften, Schultornifter, Reife- und Tollette-Gegenstände. — Gebr Deinrich und Cito Abel, hutmadiermeifter, Manicheim, P 6, 3 und heibelberg. Filgartifel und hute. - Emmuel Gros motla, Schuhmachermeister und Schaftemacher, Anuberbifchofs-beim, Schuhmacher, Schufte. - Georg Stinfler, Brage- und Linieranftalt, Seibelberg. Liniaturen für Gefchaftebucher, geprägte Eigarrendedel, Reffameplatate u. f. tv. - Hugo Zippel, braft. Banbagift und Orthopadift, Manubelm, O 5, 2. Orthopadiide Apparate und Maidinen, fünfti. Glieber, Banbagen, orthopidifiche Forfette. - Batob Bertram, Schneiber, Mannheim, C 4, Gradangug, Mebergieber, Regenmantel, Jaquetangug. - Erem-pelfabrit Abelsheim. (Jab. Rich. Beith) Abelbbeim Clafifice Topen und Stempel, Stautfcutftenmel für Bureaubebarf,

Anbangegettel berichiebener Stoffe. - 3. Ggubratoicz. beimer Damengufdmeibe Alabemie mir Gelbftanfertiging, Mann beim, N 8, 15. 1 Damenfoftim, eigenes Lehrswiften. - Mart Gelbria, Damenichneiber, Mannheim, L 6, 12. Damenichneiber. - Josef Lang, Schloffermeifter, Mannheim, Beranda mit Areps pen. - Hermann Barber, Infiallateur, Mannheim, N 2, 91/2 Ein Pavillon aus ichmiederifernen Röhren mit eleftrifder 3llumis nation, eine Babegimmereinrichtung, Rücheneinrichtungogegenftanbe, Beleuchtungen für Gas, elettrijch und gas-elettrijch tombinirt, Gasbabes und Beigapparate, Clofets, biberfe Wegenitanbe ber Gabs, Baffer- und eleftrifden Inftallatione-Brande. - Jojeph Leone hard, Infiallateur, Mannheim, G 8, 2. Woberne Badreinrich tungen, Clofets und Bafdrifche, fowie Spulfteine aus glaftrtem Beuerthon, Luftred für Gas, elettrifd und fombinire. - Bb. & u di 8 n, Briefter, Jugenieure, Mannheim. Abtbeilung für gefund-beitstechnische Apparate, Spültische und Gemufcivieler etc. für Liden, Babesimmer, Majolica Ramine, Bandbrunnen, Bands und Bobenbelog. Baidrifde. - Friedrich Janfon, Lignolith, Jugbodenfabril, Mambeim Fufbodenbeloge. — Janaz Blan, Schneider, Mambeim, C 4, 9. Fracangig, Jaquetangug, — Peinr. Wein r e i ch, Schneibermeister, Mannheim, N 4, 2/3. Meidungs felide. — Abolf Bieger, herren und Damenfeifem und Bernden macher, Mannheim, N 4, 13. Beine Berliden und Snararbeiten für herren und Damen u. f. w. — Georg Ralbfleisch, Damen-schneider, Mannheim, B 4, 1. Rojtüm (Rod und Jaquet), Boiles fleib, Empireffeib, bret Miniaturfiguren angefleibet. - 3. B. Schmitt, Ind. August Schmitt, Schubmachermeister, Manns heim, C 2, Sa. Gelbitversertigtes Schubwert. — Georg Nober, Schubmachermeifter, Mannheim. Schube und Eriefel. - Friedrich Steinmes, Schubmachermeifter, Mannbeim, Mbeindammitrage Rr. 11. Berren und Frauenftiefel. - Frang Marie Felbbaus, Eleftroredmifer, Berfitatie für eleftromediginifde Apparate, Manus beim, Berberplay 7. Eleftromedizinifches Inftrumentarium für ben praft. Mrgt, Schrant mit elefir. nieb. Apparaten, jabnargriebe Cinriditung mit elettr. Betrieb. - Edunbmadier & 3unund. Schubmomberei, Seidelberg, Goub-Baaren. - Anton Dedert. Schäftenmacherel und Leberhandlung, Mannheim. Schaften -Dean Baunad, Schuhmachermeifter, Mannheim. Schub- und Etiefel, (Epec. Cribopabie). - Rithue u. Mulbach, Gattler. Mannbeim. Reifenritel. - Jacob Goaffer, Berbfabrifation, Schwebingen. Berbe fcmarg, gefcbliffen und emaillirt. - Friedrich Blag, Bagenfabrit, Mannheim, M 1, 2 Dezimale, Tafele, Sanien- und Bragifionsmagen. - Friedrich Gebring, Schrein nermeifter, Midelfelb. 1 Bienenband. - Budwig u. Goutt belm, Droquenbandlung, Mannheim, O 4, 3. Berbegertes bentfcbes Racabour, Marte Stoll, Safercacao verriber, Safercacao un verribrt. - Frang Ebret, Liquent-Deftillerie, Weln- und Spicimofen Bandlung, Thee und Raffee Import, Mannbeim, F 3, 17. Liqueure - Seinrich See gler, Sof Infirementemnacher, Manns beim, P 6, 2. 1 Cello, 1 Biola, 2 Biolinen. - Cobrochinger Conferben Sabrit, Gebr. Bitich, Echtorhingen. Confervirte Gemilfe und Fruchte. - Frang Albrecht, Amifmann, Beipsig, Rönigfte. 6. Anbenten-Artifel, Rippes, Bijomerien in Borgellan, Arnfiall. - Gerbard Geifrieb, Rupferidmieberet, Mannbeim, Q 4, 17. 1 Brammmein-Brein-Apparar mit Rubtenlinder. - "Diamant" Deutiche Bunbholgfabrif A. 6. Rheinau. Cartonagen. - Friedrich Fren, Ofen- und Thombaaren geschäft. Mosbach a. R. Thonbilder nach ausgegrabenen Mobellen bom 16. Johrhundert, 40 berich. Gorten. - Chriftian Ratjen, Deforationomaler, Mannheim. Deforatives Gemalde. (Reffant ration.) - Joseph Ebert, Glafermeifter, Glaferel und Bilber fpezialgefcafe, Einrahmungen, Mannheim. Eingerahmte Bilber. -Chriftian Baum uller, Maler, Mannheim, Beilitrage 10. Bimmerbeforationen. — Joseph Gabner, Deforationsmaler und Timdergeichaft, Mannheim, K 3, 7. Stiggen in Mauarellfarbe, Detorations-Malerei auf Leimpand. - Bermann Gachie, Maler und Tüncher, Mannheim, Gensalte Fullungen mif Bapier ober Beitr wand ober Gobelin. - 3. haas, Deforationstnaler, Genmingen, Delgemaibe. - Albert Leemann, Maler, Manuheim, Berichies bene Malereien, theilweife auf Glas, Solg ober Bapier. - Beinrich Bug, Moler, Mannheim, Deforationsmalereien. - Rari Le be mann, Glasmalerei, Sumitglajerei und Glas Meigerei, Mannbeim, Berfchiedene Runftverglafungen. — Friedrich Brenneis, Fenfters und Thurenfabrit, Mannheim. Ein Fenfter fir und fertig. In Salle II:

Alexander Deberer, Buffet, und Gisfdrantfabrit, Maunheint. 3mei Stud Reftaurarione Biffere, Reftauratione Glafer fdrant, Megger Thete, acht Gisfdrante. - Leo Mellet, Gioichrantfabrit, Ludwigshafen a. Alb. Feuerfichere Mobel aus feuernicht eniffammtem Golg. - Meg. Gie ig er, Majdrinenfabrit, Unb. wigshafen a. Ih. Berichiedene Rafchinen und Wertzeuge. — Bhil. Turein, holsbearbeitungsmafdinen und Wertgengfabrit, Mannbeim. Dwerfe Solsbearbeitungsmajchinen. — Eich u. Co., Manne beim. Musgrave's Original Brifde Defen. Stalleinrichungen. -Georg Bollner, Edmiedmeiner, Manufeim, Q 7, 11, 3weiipanner Feberurolle (Bierrolle), eine Paribie Onfelfen. - Georg Bollner, Schniedmeifter, Bilbelm Eberlein, Bagnermeifter, Mannheim. Gine einspäinner Bierrolle für 40 Ceutner Tragfraft - Anton Schlachter, Wagnermeifter, Redarau. Ein Menger magen mit Gip, complett. - Jojef Bieber, Echloffermeifter, Schmiebeeiferne Rellerfeniter. - Start Gdrumm, Beilfermeifter, Mannheim. Berfchiedene faner. - Georg Mann Bufermeifter, Mannheim. Berichiebene Guffer. - Jofeph &rant Beufermeister, Tamberbifchofsheim. Berfchiebene Birfer. - Friedrich Bod, Erfie Mannheimer Riftenfabrit und Edweinerei, Mannheim. Andustriehafen Leitern und Miften. — Georg Nemmter 3. Abler", Riffermeister, Michelfeld. Iwei Fah, — Armbrufter u. Co., Fellenhauerei, Mannheim. Fellen und Raspeln aller Art. Josef Saamann, Bindenmadermeifter, Greibenberg. Binden gum Deben von Solgfidmmen, Gteinen, Majdinen ete. - Dotar Sommer, Conniedmeifter, Mannheim, Abeinbauferftrage 07. Bferbebufe und Sufeifen. - 30h. Geb. Bauer, Bagneret und Bagenbangeichaft mit Maidnnenbetrieb; B. Commer, Gamieb. Mainheim Rafexthal. Wagen und landin. Gerathe. — Adam Seeger, Zintinermann, Ederledfeim. Ein Dadiftubl. — Johann Scho o bel, Schmiedmeifter, Medarau, Teel Stud verlieben garniere Pferdebufe. - Jatob Mies, Edmiebmeiner, K 8, 27, und Beter Ries, Bagnermeifter, J 6, 17, Mannheim. Gine Bebeenrolle. - Quiein Mudenmeifter, Schmiebmeifter, J 5, 17, und Wilhelm Eberlein, Wagnermeifter, H 3, 18, Mannheim. Um Ziveifpanner-Bordtvagen, 100 Centner Tragfraft. Gine Bierrolle, 100 Centner Tragfraft, mit Gedern. - Warl Deb & Gobnt. Schmiebaefchaft, Mannbeim, K 4, 18, 1 Feberrollwagen, 2 berftellbore Bfluge, 1 Garnitur Sufeijen, 1 Bugeleifen mit Bubebor, 1 peritellbares Mimmerbeichlag. Stilchenbeited. Bferbebufe. - Abolf Geeber, Comied und Bagenbaner, Buden. - Bilbelm 3atob, Drebermeitter, Beidelberg Ein Bingen. Blumentifc, Regel und Cicenbolgtegelfugeln, Schwingfeulen, Beirungebalter, Etaffelei mir Bilb, gebrebte Rabmen, Biftrentarten. ifch, Bleifctlop, Roncoritubie. — A. Bieiffer, Mannheim, Bertzeuge, Wertzeugmafchinen u. f. w. — Guitab Ewangen-berg, Farbenfohrlf, Mambeim, J 1, 6. Celfarbe Reibe- und Mifdmafchinen, Firniffe, Farben, Celfarben etc. — 9. Oummet. Werfgeuge und Werfgeugmafchinen, Mannheim, Werfgeuge und Bertzengmafchinen. - Abolf & 3ulins Girid. Dablen baugeidiaft, Sarbbeim, Gie Epelgafpiraton mit Giebivert, gwei lleine Müblidenfillen. - Joh. Raffertmann, Echniedmeifter, und Jobann Benber, Binguermeifter, Michelfelb. Gine eiferne Enge. - Uniten Girid. Sabrifarion bon Sagereimafdinen und Transmiffionen, Barbheim Gine Mreistäge mit Laufrifd, gang bit Gifen tonftruirt. - Jat. Beebgen, Solgbreberel mit Majdinenbetrieb, Mannheim, F 5, 19. Ein Spiel Regel und vier Augeln. Balduin O e h m e, Maschinenstnirts, Leipzig. Müchen BrennholzSpalimaschinen, Saud- und Comptoirgeräthe, technische Wernholzzeuge etc. — Ernit K e t i f de t, Leipzig, Elifenstraße 77. Schneidstuppen, Schraubenschlüßel, Robuzangen (alle drei Aritel patyntitt), Puhapparate. — U i n h & C d h a t d t, Stidmaschinenschrit.
Berlin. Würbelfrickmaschinen zum Anfertigen aller Arten Stidereien
auf sedem Stoff mit jeder beliebigen Fadensorie. — B 1 0 w n.
Cobe t i & C i e, Maunheim. Elektrische Maschinen, Heiz- und
stochapparate. — Jakob B o g e f (Brand's Rachfolger), Schlossen
und Wechaniter, Labenburg a. A. Bericksebene Gegenstände.

In Saile III.

Gewerbe. Soule Mannheim. Beidmungen, idrift. lidge Arbeiten, Robelle. - Rnabenarbeiteichnte Mann. telm, K 5, 8. Kartonages, Rorbs und Flackschnitte und hobelbants utbeiten. - Gebritder Maricall, Mannheim, Stode, Beifene, Reerfcomm-Baaren, Geweihe. - Thomas Bald. urchireft, Mannheim. Zeichnungen, Plane und Mobelle. — Georg Burdbardt Conne, Beberfabrit, Biesloch in Baben. Jahm Zohlleber . Croupons, Wild . Soblleber . Croupons. Edbiret ber, Gattlermelfter, Mannbeim, S 4, 92. Bferbegefibiree, Beier Delffenftein, Soffdreiner meifter, Mannheim. Robernes Berren-Schreibgimmer. - Gpeibel & Germer, Banund Möbelfcreineret, Mannheim-Redarau. Eine Zimmereinrichtung. Grang Reuer, Mobelfabrif, Cherbadt. Gin Sprifeginnner. -Fr. Briebrich & Cie., Soffdreinermeifter, Beinbeim a. b. B. Gia Edlafzlumer. — Sich arf & Daud, Bionofortefabrif, Mannheim. Aligel und Biano. — Die Band- und Blafonbbefleidung ift von ber irma Lift & Edlotterbed, O 4, 8/9, geliefert. - Beint. Claufen, Arrinermeister, Mannheim, L. 4, 10. Kilchen-Blöbel. -- Hermann Buglen, borm. Meganber Beberer, Mannheim, O 2, 2, Barabe-Pas hotel., Hause und kilchen-Einrichtungen, Gisfchränfe. Wandenbelag von Carl Bopta & Cie., Inhaber Marl Dauth, L 14, 9. Carl & u b e r, Schreinermeifter, Mannheim. Schlafzimmereinrich Balentin I b u m. Schreinermeifter, Sandiduhobeim. Gin Barriv. fic. - Boreng &tler, holgbreber, Eichelbronn, Ein Rinders Beiterwagen, ein politier Aleiberfichber .- Brivat . Telepbons Gefellich aft Maunbeim. Telephonominge. - Boich & Gebharbt, Treibriemenfabrit, Mannbeim. Treibriemen. - B. anbes, Cobne, Mobelfabrif. Mannheim. Bimmereinrichtung. Bilhelm B ü h ler, Spenglermeifter, Mannheim, Bellenftrage 28. Benneda & Schobbert, Malermeifter, Manubeim, H 2. 4. omplette Babesimmereinrichtung, Babesimmerbeforation. - M. urdbarbt, Mobelfabrit, Beibelberg. Eg- und Wohngimmer. Delocationen und Mobel. — B. Daub, Gelbichrantschiofferei, Deibel-weg. Gelbichante. — A. Bfeuffer, Raffenschranklabrit, Manneim. Raffenfdeinle. - Gewerbe. Berein Schwegingen. Gine Bimmereineichtung. - Sugo Saufer, Mobelfabrit, Mannbeim, - Gine Speifegimmer-Gineichtung, beutich Rugbaumt. Gine Schlafzimmer-Einrichtung, edit Mahagoni. — Aug. Allert, Wert-intt filt firchl. Runit, Schweizingen. Geschnihter und vergoldeier Mitaridirein, geidmister Edidrant. - Beter Maul, Bergolber, Mannheim, Ein Spiegel mit Unterfab, ein Tifch, ein Seufil, ein Juder, givei Bilberrahmen. - Gdjerer & Rlempp, Beltidenund Miemenfabrit, Aglafterbaufen (Boben). Beitiden und Riemen. - Georg Chinger, Schreinermeifter, Biefenbach (Mmt Beibels erg), Bufammenlegbarer Schreib- und Beichenpult. - Alexander Nent, Bauglaferei, Eppingen. Ein eichenes Fenfter. - Guftav Derrmann, Gerbermeifter, Abelsheim. Brei ichwarge gabileber. wei braune Jahlleber, brei braune Stalbfelle, ein naturgenarbten famarges Ralbfell. - Wewerbe . Berein Dlosbach (Baben). lin Bobugimmer, ein Schlafzimmer. - G. C. Babl. Inhaber Bauer & Brud, Mobel. und Deforationsgeschäft, Mannbeim. Gin Buffet, ein Diban, ein Tifch, feche Stühle, eine Uhr, ein Erebeng, ein Momid, gwei Benfter Borbange, eine Tifchbede. - Ciolina & bahn, Möbel-Ginriddungs. und Teppich-Beichaft, Deforationen. autheine, N 2, Pa. Eine Limmereinrichtung mit Deforation. -Mannheimer Mufitwerte-Manufaftur, Orgel. hauer, Mannheim. Bufrumentale und Ordeiter Binno. -Gebrüber Reis, Dobelfabrit, Mannheim. Gin Speifegimmer, ein Bliffet ecten, gimmereinrichtung. - Ferbinand 3 a ger, Tapegier und Delorateur, Beibelberg. Copba, gwei Fantenil, eine Fenfrer-Deforation. -- Rauf Biefer, Möbelfdreinerei, Eppingen. Ein alonfdrant. - Gottfried Heberle, Mobelfdreiner, Beibelberg, Obere Faule-Belgitrage B. Calonfdrant, - Dermann Rog, nftallateur, Mannheim, - Beter Greiner, Echreinermeifter, Lampeim, Dammitrage 14. Ein herren Schreibtifch. — Georg Dorn, Schreinermeifter, Sarbheim. Gin Biffet. - Bill. Freg, Cabegier, Mannheim, J 6, 10. Ein Sopha und zwei Fautemie. -Georg Rufd, Saitler, Mannbeim, Q 5, 5. Bferbegeichirt. - &. Maulmann, Cattlerei, Mannheim, N 8, 14. Gin 3meifpannertoerpt, Gefcbirr, ein Ginfpannerfilberpt. Wefcbirr, ein engl. Sattel nebje Baum, ein engl. Gattel. - hermann Gatint, Catiferei, Mannheim. Ein fompleter Bierergug, gwei gweifpanner Brnitblatt-Wefchier bon farb. Leber, ein Ginfpanner-Dog-cart, ein Einfpanner-Glefchirr für Rutfchwagen. — Loreng & d ü h. Sattlermeifter; Georg. iteller, Bagnermeifter; Bernhard 91 ot b. Schmiedmeifter, Mannein. Ein Landauer, ein Coupe, ein Malord mit Gummirad, ein agdtoagen. - Gr. Men olb, hoftvagenfabrif, Mannbeim. Gin unbauer, ein Coupé, ein Mulord, ein Dogecart. - Fr. Ralt. e uther, Bagenfabrit, Mannheim. Berichiebene Bagen. - Betet diaab, Mibelfabrif, Beinheim. Ein Biiderfchrant mit Trube. rang gertig, Politergeichaft mit Schreinerei, Buchen. Mohrece tude Bolitermobel. - Job. Spie 8, Mannheim, S 2, 11. Gin Edgeibtifch mit Muffab, ein Buderfarant. - 95 brer, Blechner und Denn, Schreiner, Saebbeim. Gin compl. Gibidrant-Buffet. frang Jofeph Ott, Drechbler, Gerichtofietten. Spinnraber. afob Benber, Schreinermeifter, Michelfeld, Gin Tifc. - Johann Bauer, Schreinermeifter Mannheim. Gine Rucheneinrichtung.

Die Feftnummer bes General-Ungeigers

am Bojährigen Jubildium des Großberzogs, erscheint morgen, sonntag, als am offigiellen Festtage. Sie wird unsern Stadts ib onnenten burch die Trägerinnen zugestellt und ist von 11 Uhr ab an unserm Schalter in E 6, 2, sowie in unserer Filiale um Friedrichsplat für 10 Psg. das Exemplar fäuslich zu haben. Die Post ab donnent en enten erhalten die Festnummer zusammen mit dem Mittagblatt am Montag zugestellt. Auf besonderen Bunsch wöhlreicher Freunde unseres Glattes werden wir eine Anzuhl von Exemplaren dieser Festnummer auf beiser war bei et absiehen lassen und von Montag Mittag ab zum Preise von 20 Psg. das Stüd adgeben. Diebhabern ift hierdurch Gelegenheit gegeben. Diebhabern ift hierdurch Gelegenheit gegeben.

Cheater, Kunft und Wiffenschaft.

Großh. Hof- und Nationalinenter Mannheim. Spielplan.
Tonning. 27., Nachm. (Aboun. 1989.): Jubelanverinre von C. W.
von Weber. Brolog von Julius Bolff. Dierauf: "Minna von Beber. Brolog von Julius Bolff. Dierauf: "Minna von Barnheim". Abende (A): Jum Highelm Regierungssubstätung.
Trus Moatag. 28. (A): "Ceimath" (Franzista: Iri Angelitä preifen: "Flachemann als Erzicher" Mittwoch. Bo. (B): Behlaft. Die Haben bet Edlig Die Holfe iben Bellaft. Tinns". Bountring, 1 Biat (B): "Calcumann a Tantier".
(Fran Pafomann: It. Fren als Gag: Emilie Inl. Il a von ber Kacht rubig

Brodin als Gan.) Freitag, 2 (A): "Alt. Deibelberg". Samstag. 3. (A): New einfinidirt: "Der eingebildere Kranke". (Toinettes Frl. Elfa von Brookh als Gait.) New einfindirt: "Die jahone Gkalathe". (Gkantimed: Frl. Elfa von Brookh als Gkait.) Sonne tag. 4.; (B) "Cavalleria xulticana". Diekauf: "Sonne und Erde".

Kongert in der Annfordienkirche. Man schreibt und: Der edungel. Kindenbar der Krisdendfirche mud demnächt ein Kongert der anstalten, dellen Reingewinn ibeils dem Orgesdaufand für die Ges dächtnihlirche der Protestation in Spener, Weils dem enangel. Dilfsberein der Schwezinger Barkiadt und des Lindenhofd zugewender werden soll. Der genannte evangel. Dilfsberein hat bekanntlich die Anfiellung von Diakonissen und die Unterschipung von Armen und Kranlen beider Borstädte sich zur Aufgabe gemacht. Das geplante Konzert sinder Borstädte sich zur Aufgabe gemacht. Das geplante Konzert sinder Son n. i. a. g. den 1.1. Rai, in der Kontordientinde sintt. Als Zolisien wirden gewonnen: Fräulein Else Ziedert, Konzertsängerin aus Kartoribe (Sopran), Fräusen Martha Eisele von dier (Alt) und Verr Dollen der hat die von hier (Vioiline). Rit Riadiata auf das uneigenningige Beitreben des Verents und der Solisien ist eine zahlreiche Betheiligung der edungelischen Gemeindeglieder sehr zu wünschen. Das Programm, welches bemnächst veröffentlicht worden soll, enthält mit wenig kusnahmen lanzer Komspositionen, welche die jehr in Mannheim noch nicht aufgeführt worden sind.

Die diedjährige Generalversammlung der Goethe Gesellschaft wird zum 24. Mai nach Beimar einbezusen. Prof. Dr. Faulsen wird zum 24. Mai nach Beiwortrag über "Goethes eihische Anschunngen". Im großberzoglichen Hoftheater wird am Abend die dramatische Grille "Goethes Triumph der Empfindsanleit", Musit von E. Lassen anfegesührt. Sountag Morgen wird ein Ausflug nach Jimenau unternoummen; auf dem Friedhof findet eine Erinnerungsfeier an Kurona Schröter siatt, deren hundertjähriger Todostag am 23. August de. Ds. wiederfehrt.

ce. Der Runftgewerbeverein "Bfalggau" bielt geftern feine bielljabrige Generalverfammlung ab. Bor Eintritt in die Tagesordmung gedachte der Borjihende, Herr Romano Meith, in längerer Atebe des feltenen, weiten Glang entfaltenben Chrentages, ber bem Mürften unfered Lanbes beidbieben ift. Dag ber Großbersog auch bie Bestrebungen bes Bereins hulbvollft fürbert, war besonders aus bem perfonlichen Befuch ber vorfahrigen Runfigewerbeausftellung bon Seiten bes funfrfinnigen Fürften gu erfeben. Der Borfibenbe erftattete fabann ben Bericht über bie Thatigfeit bes Bereins im vergangenen Jahre 1901/02. Es ift darans Folgendes gu enfnehmen: Der Borftand bes Bereins ftellte fich in biefem Jahre bie Aufgabe, bervorragenden Bertretern bes modernen frunfigelverbes bas Wort gu ertheilen, um fie felbit ibre fimitlerifden Ibeen entwideln gu laffen und fomit in guverläffigfter Weife über ibre Biele gu unterrichten Es gelang bem Borftand, erfte Rrafte auf bem Gebiete bes Stunft gewerbes zu gewinnen; fo sprachen bier bie herren: Brofeffor Jose R. Ofbrid, (Darmfrabt) und Brofeffor Denry ban de Belte Berlin) mit außerorbenilichem Erfolg. Die Rorlöruber Runft war durch den auf dem Gebiete ber Lithographie verdienten Maler Rari Eangbein bom bortigen Runfilerbunde bertreten. Ueber bie Maunheimer Innendeforation (Beter bon Berfchaffelt) wird ber hiefige Bibliothetar Mar Defer im neuangetrefenen Bereinsjah Oftober) fprecien. Un ben Bereinsabenden machten fich einige Mit glieder durch Mittheilungen funftgewerblicher Art und herr Jabifant E ich durch einen Bortrag über "Geramit" verblent. Das lebhafte Intereffe, bas allgemein ben Beranftaltungen bes Bereins bom Bub lifum fotvie der Prefie entgegengebracht wurde, befundete eine ficitliche erfreuliche Zunahme des Jutereffes an dem Runfigewerbe liberhaupt. Diefes iprach fich auch in ber aufjergewöhnlichen Junahme ber Mitgliedersahl des Bereins aus. Es tenten 50 Mitglieder neu ein Dag besonders auch erfte Arreife unferer Giabt durch Gintritt in ben Berein ben Beitrebungent bes kinnftgewerbest ihr Intereffe guwenben, ist mit Freuden gu fonfratiren. Der Rechnungsabichluß erwies trob der mit ben Unternehmungen bes Bereins berbunbenen febr mefent lichen Ausgaben einen Ueberschuft auf, ber auf weue Rechnung vorgetragen wurde. Statutengemäß hatten feche Borftanbomitglieber ausaufcheiben, Die fümmilich wiedergewählt murben. Der Borftanb feit fich demnach aus folgenden herren gufammen: Romano Reith, 1. Borfipender, Architeft Rudolf Tilleffen, 2. Borfipender, Archi telt Benbelin Beonharbt, 1. Schriftführer, Jobrifant Robert Engelhard, Beifiger, Bibliothefar Mar Oefer, Redner, Arditeft Thomas 28 ald. Bibliothefar, Staufmann Beinrich Gdat binet, 2. Schriftführer. Ale ftellvertretenbe Borftandemitglieber find gewählt: Dr. Theodor MIt, Berlagdbuchhandler Julius Ben 5beimer, Frau Eugenie Raufmann, Auch für bas nächfte Jahr berfpricht bas ber Generalversammlung vorgelegte Programm neue Beranftaltungen, welche bes Intereffes weitefter Areife ficher fein

Das Bertiner Dentiche Theater wird, wie bereits gemeldet wurde, worgen im Apollotheater ein einmaliges Gaftspiel geben. Aufgeführt foll das Schöntham kadelberg iche Luitspiel "Goldsisse" werden, Bor Kurzem spielte das Ensemble das gleiche Stief in Hannover und schreibt der "Ham. Kour." darüber: Georg Engels und Ruscha Bube waren andgezeichnet dei Baune und ergöhlen das Publistum in den Rollen des Asalf von Pöcklaar Benzberg und der Fran von kloswip in gleicher Beise durch ihren liebenstwirdigen Humor und die echte, natürlische Komit ihres Spiels, wie sie durch vorneimes Maßhalten und brächtige Feindelten der Darkedung unch den verwöhnten Geschung frühmaß despanziere sich neben diesen herdouragenden Leisungen mit allen Ehren. Fel. Grüning siel angenehm auf, weil sie ihrer Emmy weder die traditionellen Albernheiten der Gafmensaiven noch deren gezierte Sprechweise mitgab. Die glatt verlaufende Vorstellung fand viel Beisall.

neueste nadrichten und Celegramme. Privat-Telegramme des "General-Angeigers".

B.N. Rarlstube, 26. April. Der Raifer verlieh bem Pringen Dar bon Baben ben Schwarzen Abler- Orben.

* Berlin, 26. April. Der "Borwärts" veröffentlicht eine Jufchrift bes Bertreters bes Polizeipräfibenten auf die Besschwerbe eines hiesigen Wahlvereins, in ber mitgetheilt wird, bag die überwachenden Polizeibeamten angewiesen sind, die Entfernung von Frauen aus Bereinsversammlungen nicht zu berlangen, wenn biese nur als Juschauerinnen in von bem eigentlichen Bersammlungeraum räumlich getrennten Plähen zusgegen sind.

Berlin, 20. Abril. Der Belvaifelreide Berlmeifter, ber bebeitenber Unterschlagungen bei ber Sparlaffe beschulbige ift, bat sich gestern in feiner Wohnung mit einem Schuf in die Bruft

* Bern, 26. April. Der Nationalrath beenbete bie Berathung bes Folltarifgefebes und nahm basfelbe mit 97 gegen 13 Stimmen an. Das Gefeh geht an ben Stänberath, ber es im Juni berathen wirb.

Bur Renntheit ber Ronigin Withelmina,

* Schloß Los, 26. April. Das heutige Bulletin befagt: Die Bobe ber Abendiemperain: hielt weniger lang an als fonft. Infolge babon berbrachte bie Ronigin einen Theil ber Racht rubig

Unruben in China.

- Befereburg, 20. April. Aus Chabarowst wird telegraphire, daß im Süden von Tichill an der Grouze von Schantung gwischen Termpen des Bierfünigs Munnichtat und ben Bewohnern webrerer Geefer, die nur mit Siich- und Siefer sien ausgerüftet waren, zu einem Zufammentung gelommen fei, nudei Juanschiftet gegen dono Mann verleren babe.
- Beterbourg, 26. April. Dem Vernehmen nach unterzeichnete Duanfchilai und der englische Gefandte binnen kurzem ein Uedereinfommen, wonach die Peting-Tientfins Eisendahn am 1. Juni den Chincien zurückgegeben wird, an der ein englischer und ein japanischer Offizier zu Midiretroren ernannt werden, dehnfa Uederwachung der Militärtransporte, folange die derbünderen Truppen sich hier befinden.
- * Berfin, 26. April. (Let.) Fondsbörfe. Die Borfe war zu Beginn unfreundlich gestimmt, besonders wegen der Auslassung bes englischen Kriegsministers über die Beendigung bes Krieges. Fonds still. Bahnen ungleichmäßig. Später besterfich der Lotalmartt in hütten und Bergwertsattien, ausgehend von der Besserung der Dorimunder Union. Das Geschäft lagstill. Ultimogeld 2%. Privatdistont 144%.

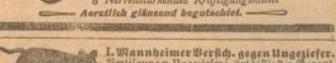
Reichsbanf. Diet. 8 % Bechfel. (Telegramm ber Continental-Telegraphen-Compagnie

in		Rurge	Sidi	27,-8	Monate
Steichsmart ,	1/4	Bor. Kurö	Seut, Rurd	Bor. Murs	Beut.Rurd
Mmiterbam bff. 100 !!	3	168,80	168,77		The state of the s
Belgien Fr. 100 !	3-	81,916	81.90	-	-
3talien Le, 100			79.45	-	-
Louden 80. 1			20,475	-	-
Mabrid Bi, 100	0-	-		-	
New-York . Da. 100	1	Soldier	STATE OF THE PARTY	777	-
Baris Wr. 100			81.80	_	-
Schweig Fr. 100			80.925	-	-
Petersburg G.M. 100	8.74			-	
Arieft Rr. 100	220	05.00	05.005		
bo m. G.			85,295	-	
000 III. O I	1			-	-

Berantwertlich für Politit: Chefrebalteur Dr. Paul Darms, für Lefales, Provinzielles und Bollswirthschaft: Ernft Müller, für Theater, Kunft und Feuilleton: Prit Goedecker,

für ben Inferatentheil: Rarl Apfel. Drud und Berlag ber Dr. D. Sand'ichen Buchbruderei G. m. b. S.





Syan Houten's West of the State of the State

Leicht töslich (9)
leicht verdaulich

18699

nölerich von Apotheler Wagner-Leinzig ift gar. bireft ans Rustland bezogen. Obne martifchreiende Rellame hat er sich überall eingesichte als besteh Mittel gegen alle. Ratarrhe der Lunge, des Halfes, des Kehllopfs und der Luströhre, gegen Rifthma, Sticke u. Brustbeschwerden. Man achte auf den Mamenszug, Necht zu haben a 1 Mt. n. 50 Pf. bei G. Gummich, Trogerie zum Waldhorn, D &, 1.



BADEN-BADEN

Minchener und Pitener

e. Hier-Restaurant

Inh .: C. Oberst.

21845

Sekt

garaniirt Frandenwein, brillant moussierend.
M. 1.15 per ganze Fl. — N. 0.75 per balbe Fl.
Viele Anerkennungen. 93280
Guffan Diffmar, Nierstein a. Rhein.

- Noramem gesen Schnusten -



Die Bertiame Seile

Inferale: Die Colonel Beile . . . 20 Die Mulimirrige Inferate . . 25 .

Telephon: Rebaftion: Rr. 377.

Amts. und Areisverfündigungsblatt.

Sonntag, 27. April 1902.

Expedition: Rr. 218.

112. Jahrgang.

27r. 100.

Bekanulmachung. Berfendung bon Bacteten wanrend ber Pfingfigeit.

Die Bereinigung mehter für bie Beil nom 11. bie eine ichtiefich is. Mat im inneren bentichen Gutebes nicht genauer. Werten W. 66, 22. April 1902

Berlin W. 68, 22. April 190 Der Stantofefretar Deb Reichopoftamis. Im Tiufriage: Grefete.

Bekanntmadung.

Die Verführing von Balberanden betr.
S. 410211. ibemäß § 1068
iber 6 Pla Strackall, und § 25
fier A VaStrackall, und § 25 bet Erodenbeit bas Maumen in ben Watbungen ber Gemarfungen Mannheim, Candhofen mit Echaorbof, Canbiorf, Chricoheim, Bectenheint und Wallfindt

Bumberbanblungen werben behaltlich etwalger krairechter Berolgung wegen fabr-ger Benoftirung - polizei-mit Geld bis ju 60 Mart mit Palt bis ju 14 Lagen

Die Bürgermeifteramter und Stabhalteramter bes Begirfs unben beauftragt, bies in ibren Wemeinden in orienblicher Weise vefannt zu machen und bas Polizes und Fornischuspersonal mit entlyrechender Weifung zu verzeben. 1829

Diatnbeim, ben 22. April 1902, Brofth. Begirtoantt:

Bekanntwachung.

Die Bereitgung ber Marfater beir. Abe 483001. Du in biefem Jahre ein jigefer Wiarfaferling eingetrefen in, wieb ben Ge-meindevorsianden auf Grand bes Erlages Brohh, Oanbeldminis-nerinus vom In. April 1868 und 12. Mari 1869 unfgegeben, dem berdunch brobenden Schaben bund Einfammeln und Tobien Maitater auf bas Energifchite

meffene Beloduning auszufeben und jur Uebermachtung des Ein-iammelns und Lödtens auf unter der Gemeinde Auflieber

Dabei bemerfen wir jur Rach-achtung, bag bas Antreten ber Banme beim Schatteln berfelben

bei Strafpermieiben verboten ift. Bis Einde Mai ift alebamit bierber ju berichten, was in ber Sache geicheben und mit welchen

Erfolg reip Aniwand für bie Gemeinbefage. Die gefommeiten und gefobieten Raififer find nach "Liter" ju

Bennheim, ben 22. April 1902, Großb. Begirtonmt:

Bereindregifter. Bum Bereinfregifter 26. 1. O.

Bereingung in Maunheim murbe eingetrageit.
Aibert Leetnaun ift all Bor-fibeiber, Jojef Irmir als beffett breiberrerbeter wiedergerablit

Warbein, 24 April 1962. Sir, Amthaericht I.

Konkursverfahren.

In bem Routurfiverfahren fiber Bitheim Clormann bier

Freitag, 16, Mai 1902, Bormitiage 9', 18r., por bem Amtsgericht hierielb Abch. II. z. Stod. Simmer Der Berichtöfdreiber Br. Amtogerichto: Birtenmener.

3mangs.Herfteigerung.

Montag, 28. Mpril 1962, Radmultiags 2 Ubr. werbe ich im Pfanblotale Q 4, 5, gegen baare Zahlung im Bollpredungswege öffent

Mooet verfmiedener Urt. Mannheim, 25. April 1902 Brunner, Gerichtsvollzieber U 4, 20.

Invaliden-Fahrräder



Bekanntmaduna.

Den Antotig ir Sabeithung bein. Rr. 403941. Der um I. Ma 1900 fallige Amtbing in Loben-

Montag ben 5. Mai 1902 Bormittage von 10 Uhr Grobb, Begirteamt:

Bekauntmachung.

Rr. 440841. Bit beingen bier ut zur offentichen Remernin ift in Oberflodenbach, Besiefe mt Beinbeim und in Troed Rreibamt Seppenheim, bie Man und Rigmenfende erlofchen Annnheim, 24. April 190 Großh Begirteamt. Beinbe.

Befanntmachung.

Die Raphael Birld ftiftung babier bett bog. Die Raphae Birfch, Bittmen- und Daifer nistung babler, hat bie Be-ftimmung, auf ihren Erträg-niffen alijabelich am 6. Juni eine Mnachl durftiger, jedoch ber öffentlichen Unterfunnicht anbeimgefallener ung nicht anbeimgefallener Bittwen und Waifen biefiger Stadt gu unterfligen, gu welchem 3mede pro 1902 mt. 2000. - verfügbar finb. Unterftfigungogefuche, welche eine genane Darftellung ber Berhaliniffe enthalten muffen, find binnen 14 Tagen anbe

eingureichen. 2973: Mannheim, 3. April 1902 Die Stiftungötommiffion: pon Bollanber, Mallenberge

Bekanulmamung.

Husfiellung von Mr nie beiterbabefarien beite. Ro. 1882 I. Ber bringen ber mit zur öffentlichen Kenania. bas vom 1. April do. Jo. ab der Berfauf der sogenannten Urveiterbadetarien ucht nicht fondern barch dos Sefretarias ber Arbeiterverficherungs-fommissen (2it. M. 5, II., III. Stoch an Werftagen bon 9-1 ühr Bormittags unb von 3-8 uhr Nachmittags

Bunt Being von Arbeiterbabe-farten find berechtigt: Arbeiter, Arbeiferfinnen und weibliche Diensboten, welche in ber Stabt-gemeinde Maunbeim ibren Wobis

p haben.
Die Babefarten werden bis juechs Sind an einzelne Gerforen
ibgeftempelt abgegeben, burten
ber nur von bem Ibbolenden
ielbst ober von beim am bei
eilbst ober von besichner, un Karten genan bezeichneten, unt bem Abholenben in hanblicher Benetinschaft gufammenlebenben familienangeborigen benitzt

Die Babefarten baben eine Gittigfeitebnier von 8 Tagen. Der Ummufch ber ungultig go mordenen Karten ift jedoch ge-Dannbeine, 18. Blarg 1902.

Stadtrath.

Refthallen-Renbau Mannheim.

Arbeitsvergebung.

Im Wege bes biffentlichen Un-gebotes werben folgenbe Arbeiten

vergeben: 1. Die Bautifdleratbeiten als Eingange, Durchgange, Glas-und Benbelthuren, fomie bie genfterrahmen aus Solg, Jeboch

2. Die ju ben großen Fenftern bes Konjerticales erforberlichen elfernen geniterrabnten. Die Berbingungsunterlagen baju, fonnen auf bem unterdag, fonnen an! bem untergerigten Baubureau, "Reue.
Oberrealichule" in ber Tallagrabe, Erdgeichob, Rim. Ar. vo.
gegen Erfantung der Ueberdrucktoften, bezogen werden, mofelder
auch die Zeichnungen zur Einjicht, während den Eurenaftunden

ffen tiegen. 258se Die Eröffnung ber einab-augenen Angebote, weiche unter-brieben und verschliefen fein einfen, finder

Mittivoft, den 7. Mat. Borns. 11 Uhr ebendajede flatt, welcher die Bieter onwohnen founen. Rannbeim, 28. April 1902. Befthallen-Banburean; gej. Gobner.

Modes.

Sitte merben mabeen unb ge-

Begine Ohn haus G 4, 4, 2 Trupen. Jebern uerben jem Walden und Krmilen angenommen. 27048

Bwangsverfleigerung. Montag, 28, April 26, 36. Rachmittags 2 Ubr

perbe ich im Bjanblofal Q 4 m Bollitedungemege: 1 Mommobe, 9 Bliber, Gerfift.

tangen, Dieten und Geiter, & Art gegen Banrgablung bijentlie versteigern. 537 ERneubeim, 26, April 1902. Butteber, Gerichtsvollgieber.

wogu freundlichft einladet

Anfchen-Gisschrant,

×

×

×

Montag, den 28. ds. Mts.,

Nachmittags 3 Uhr.

Fortsehung der Wirthschafts-Inventar-

Derteigerung

in E 5, 1, parterre, am gruchtmartt,

Montag, 28. April, Dienftag, 29. April

und Mittwoch, 30, April, jeweils Radmittage von 3 Uhr ab

Fortsetzung der

Wirthschafts-Inventar-Versteigerung

in E 5, 1 parterre am Fruchtmarkt.

Gin feines Gervice in fürftlicher Anoftatung.

Silbermaren: 124 große Messer, 5a Dessermaren; 60 Gabein, Suiliers, Suppenschöpfer, Citroneopresse, 190 große Mickinesser, 110 Dessertnicklusesser, 1 Threbuble u. 2 Dubend Serviettenringe, 104 verschiedene Nickel-Labletten, 4 tupserne Kassemaschinen, 8 Fruchtschaalen mit Silberink, 1 Tranchitbesteck, 2 Tortenspaten.

Porzellan : Große und lieine Platten, Teller, Sauciers, Collier, Colliers, Co

Kaffer. Milde und Thee Kannchen, mehrere hundent Biere, platten, fludenplatten, 125 Gladteller, Kaffee Untertaffen, 128tier Bierfrüge und 1/2 Siter Biergläfer.

I Andelmaschine, Budding- und Bundsormen, verschiedene ensällirte Schüffeln und Hänglen, 1 Krautmaschine, Bervierdretter, 1 Dezimalwaage, I Eisconfervator, 1 Beinstalleg. Gifchen

Reite ungebrauchte seine Damnsttaseltücher, wenig ge-brauchte alle Damasttaseltücher und diverse Tischwäsche, 18 Meter seine Leinwand, 5 sompt. Dienstdenbetten, 1 Baschtisch, 1 Kommode, 2 stelderschräuse, 1 Bücherregal, 1 spanische Wand, 1 Schreidpult, 8 große Lidnige Wäsche-schräuse, 1 Walchmunge, 1 Mehlfasten, 1 Bierbässel, 1 Planing, 1 Musikardunge, 1 Aleblasten, 1 Bierbässel, 1

Jafob Dann, Waifemrath.

XXXXXXXXXXXX

Telephon 34t.

Dr. Haas'sche Druckerei

G. m. b. H.

Lithographische Kunstanstalt

Buch- u. Steindruckerei

empticalit sich zur Herstellung aller

Druckarbeiten

Lithographie und

Buchdruck

für den geschäftlichen und privaten Verkehr in geschmackvollster Aus-

führung zu den

billigsten Preisen.

XXXXXXXXXXX

bewährteste Waschmittel

der Neuzeit.

Fabrikant: Kölner Seifenpulverfabrik von Aug. Jennes KÖLN-EHRENFELD.

Es tommen noch jur Berfteigerung:

Bakob Dann, Waifeurath.

J. Hochstetter

Kunftftrafe @ 4. 1.

20560

Sekanuimaduna. Sorbitme Defer Wiese. Mild bandbung, Abeindanjentraße Rind amtliche Bertausonellen in Bolifreimarfen, gestempelle Kan tenbriefe, Possfarten und Bos anweisungen, sowie für unge itempelle Kornuntare zu Postfarten, Bostanweisungen, Padei ndressen u. Postanweisungen übertragen under

Mebergegangen finb nann auf Marie Wat; und Neerfelbitt. 30 (früher 28) von imt Brebig auf Anna Hand

Gengegongen find folgenbe L 4, 17, Inhaber: Anna Behn. R 6, 1. Margarethe B 6, 1, Crt unis

Rieinfelbirafie 41, Intaber: 3. Sammed. Mamibeier, 25. April 1902. Raifertiches Politami I.

Suddeutide Fettidmelge eingetragene Geneffenimafi

Ru ber am 27. Mar; bs. 36. folgten Geröffentlichnug witt gangenb beigeftigt: 1. um abgmanfenen Geschaftschre find ineber Genorien aus

es Innee um ben Ber Caiffe es Innee um ben Betrag von Nr. 46700 erbobt. 4. Die Gaftpflidgiftimme ift nortinbert gebliebeit in beiragt

Uf BOSOO. Der Borftand.

aufmännische Verein

Manuheim. Abtheilung: Sanbelsichute. Beim Beginn best neuen Schilfgabres (Blittmoch, 16. Mpril) tonnen in bie befteb-

Brangofifche Sprache Englische Sprache Biatlenifche Sprache Spanifche Sprache Ruffifche Sprache noch Theibnehmer mit ben

entiprechenben Bortenniniffen

Mugerbem eröffnen wir bei genugenber Betheitigung für Anfanger Johresturfe in ber frangofifchen, englischen, italienischen, fpanifchen und ruffifchen Sprache, in boppett. Budifubrung, Echonfchreiben und Stenographie. Schriftliche Anmeloungen

werben an unfer Burean erbeten mofelbit auch Unter richtsbeitimmungen febergeit toftenfrei erhaltlich finb. Der Borftand.

Frischer Anstich to Apfelwein. Baferthaleuftr. 7.

Prima Apfelwein Bebinben jeber Gebfie empfiel

M. Rothweiler, H 1 5.

Mitten

Glas, Porzellan ec. te E 1, 15, Shirmlaben.

richitt. W. 1500 pt. icher Beadgablung gegen ibefanifde Gideibeit. ferten unter Rr. 1500 an

L 10. 8 in wornigfuffer Luge Reppterfrage 23, 5 Zreppe

Sardinen, Stores, Brises-bises Vitragen, Bettdecken, Rouleaus

Ueberaus reiche und geschmackvolle Auswahl

Schaufenster-Aussteilung apparter Neuheiten.

Im Tokal der Volkskäche, 18 5. 6 erhalten jeden Montag und Freitag von 1/26 bis 1/48 Uhr Frauen und Madden unentgeltlich

Rath und Auskunft in Rechte- und anbern Augelegenheiten von ben Frauen bes Bereine Rechteschunftelle für Franen und Mabchen.

Q 3, 10 Mannheim Q 3, 10 Chem. Reinigung u. Kunstwascherei

für Damen-u. Herren-Garderobe, Möbel- u. Decorationsstoffe jeder Art. Rasche Lieferung. Billigste Preise. Höchste Leistungsfähigkeit.

rstes Mannh. Möbeltransport- u. Verpackungsgeschäf

Jacob Holländer, Jnh. Jean Wagner MANNHEIM H 7, 34 beforgt Umgfige in ber Stadt, fowie nach allen Richtungen bes In und Auslandes unter Garantie bei billigfter

Berechnung. Stets günftige Retourwagen,

Kiesel & Walther

Merallmgaren- und Laternenfabrit 16. Cuerfir. Mannheim Abtheilung II.

Galvanisirungs-Anstalt, Dampfschleiferel und Polirerei. Berniterung, Bernickelnug, Berfupferung Ber meffinging, Berlinmag, Bergintung bon fammt-lichen Merallen neuer und gebranchter Gegenftande in tabellofer dauerhafter Ausführung, 2004

Vorsilberung von hausbaltungsgegenftänden, Mogerneben, Efficier, für hotel, Reflaurant und Private, in leichter und flaufer Anflage, ie und Buufd.

Vernickelung von gabrrädern, Jahrradbestandtheiten, sowie Segen-finden jeder Art und Sröße. Auffrischen, Berniren, Aeben und Repariren von

Aronieuchtern, Banbarmen, Annligegenftanden te., fowie bauerhafice Bronetren nach eigenem Speziale verlahren in allen Ranicen. Lieferung completter Schanfenfter-Beffelle und Decorations-Utenftien.

Annahm estellen: Baradentan, Manuheim,
Adolf Pfeiffer, E. 1, 9, Manuheim,
Jac, Schmitt, Oggesbemert, 17, Ludwigsbafen,
Auf Bunfa laffer wir Gegenfande abboten.

250 | Binnonenb00 | Infelff. | 100 | | Darme. | 180 | 290 | Infelff. | 70 | Darme. | 100 | | Darme. | 250 | 250 | Infelff. | 150 | Darme. | 150 | Mart ebjugeben | 5 Biano neu 460 | 1 Tofetti. 200 Demmer, Whafen, Bufenftr. 6.

MANNHEIM

am Verbindungskanal.

Tel. 186.

Sägewerk

Anfertigung jeder Art geschnittener Hölzer. Lager von geschnittenem u. rundem Holz.

Hobelwerk

Fussböden, Lambris, Verkleidungen, Kehlleisten.

Thuren-Fabrik

Zimmerthüren, fertig und nach Maass. Anfertigung von Hausthüren, Vertäfelungen etc.

Kisten-Fabrik.

Eigenthümter Ratholifdes Burgerbotetet - Berentwerlicher Rebaltent: Kast Apfel. - Drief und Bertrieb De. D. Sant'ide Bindb

Großh. Sof= u. Nationaltheater in Mannheim.

Conntag, ben 27. April 1902. Jed Borftellung für die militär. Bereine Mannheims, jur Geier bes

Regierungs-Inbilanms Sr. figl. Sobeit des Großherzogs Eriedrich von Baden. Jubel-Ouverture

on C. M. von Weber.

Prolog.

Minna von Barnhelm

Das Soldatenglück.

Quitipiel in 5 Unigugen von G. G. Leffing. Regiffener Berr Jacobi.

Major von Tellbeim, verabicbiebet	. Berr Gog.
Minna von Barnheim	. Srl. Witteld.
grangista, the Kammermabchen	. Fran Gdelmann.
Bint, Bebienter bes Majors	. Berr Tietich.
Bauf Werner, gemefener Bachtmeifter . Der Wirth	. Der Ernft.
Africa Dining in Propins	. Beer Becht.
District Market Market	. Bert Weger.
Mictory be la Warfinière	One Bacobi.
Om Diener bes Frautein von Barnbelm	Serr Beters.
The state of the s	T. OFFICE SPECIAL

Raffeneroffn 2 Uhr. Wint, prae, 1/18 Uhr. Enbe nach 5 Uhr.

Rach bem gmeiten Atte finbet eine größere Paule Ratt.

Alle Greibillete find für beute aufgehoben.

Conntag, den 27. April 1902. 83. Borftellnug.

Abonnement A. Bur feier des 50jahr. Megierungs-Jubilanms Br. Königl. hoheit des Großherzogs Extedrich.

Beftipiel in 8 Bilbern von Belir Dafin. Minft, mit Bennnnng von Bolte- und Rriegsweifen, von Gerbinand Langer. - Regie: Der Innenbant.

Geoge Oper in 2 Abrheilungen von Metafiafio. Mufit von Mojort. Dirigent: Bert Soifnpellmeifier Langer. - Regle: Gerr Fiebler

Bitellin, Toderer bes Bitelling Berichmorene, Seinatoren, Bictoren, Baden, Bolt, Brieber, Rnaben ic. - Die Seene ift in Ront.

Maneneroffu. 6 Har. Anf. prac. 1/47 Har. Gube u. 1/410 unr.

Rad ber erften Abtheilung finbet eine grobere Panje flatt.

Erhöhie Gintrittspreife.

Borverlauf von Billets in der

Filiale Des General-Angeigers, Friedrichsplag 5. Montag. 28. April. 84. Borftellung im Moonnement A.

Heimath.

Shaufpiel in 4 Aften von Bermann Gubermann, * . * Frangista : Frünl. Bugelifa Fren von Reval als Gaft Cinfang 1,7 Hay

Apollo-Theater.

Matiné, Radim. 1/4 Uhr:

Kubiläums-Concert ut Anftreten einiger Specialitäten Rummern.

Mbenbe 8 tibr: Ginmaliges Gefommigaftipiel bes "Renen Theaters" in Berlin :

=== Goldfische ===

Buftipiel in 4 Acten bont Grang v. Schoniban u. Buftav Rabelburg. mis Gaffe: Moti von Boditan-Bengberg . . .

Eintrittspreifer Proje. Logen M. 4., Logen L n. H. &. D. 2.50, Balfon M. 3., Eperrin M. 3., Rejerv. Blap M. 2., Logen M. n. IV. A. M. 2., L. Plap M. 1,50, H. Piah 75 Pig. Raffaiffnung 7 Uhr, Anfang 8 Uhr, Enbe nach 101/, Uhr.

Countag, ben 27. April, in ble Ausgellang berühmter Colonal-gemälde Meinrich Heine's letzter Traum. Vitriol, Lady Godiva, Lebensmüden, Sirene moderne, E. G. I. geieben baben. Grmäßigter Gintritt 20 St. 100



Runftftrage. Palmenhaus

0

Ren: Eröffnung.

Borniglich prap. Balmen, fünft Blumen und Brüchte, Mafaris, Gerbftlande Bert-Specialität: Cycaskränze

Mühige Strife.

Spottbillige Preife.

Unerreichte Auswahl

Knaben- und Herren-Anzüge

Eigene Anfertigung in Berlin. Billigste Preise. Grosse Auswahl in Wasch-Anzügen und Blousen. Elegante Anfertigung feiner Gerren-Garderobe nach Maak.

Neckarstrasse.

E 1, 1.

das beste moderne

Kein Seifenpulver.

DAUM & Co

Hüte

verben chie und billig garnirt, alte Dina Bosecker, Gr. Merjelftr. 47, 1, 5

Roch einige Damen erben imm Brifiren angefi. Ballftabiftr. 18 po

Berein

chem. bad. Leib - Dragoner

Mannheim.

Rirdenparade

aller Ronfeiflouen. Cammiung um 9 Uhr auf Dem Martiplah.

autmännischer

Verein

Mannheim, E. V.

Familienangehörigen auch in diefem Jahre

bentlichen Mitglieber und

Parkabonnements

ju ermäßigten Breifen 31

Raberes auf bem Burean,

Dentiche Generalfechtichule

Verband Mannheim

Bohlthätigfeite Berein für

Baifenpflege.

Dantfagung.

Der Borftanb:

Anbenmaier.

Dantjagung. Anbenten au einen iheurer orbenen, erhielten mer bi

30 Mic. 500 700

Der Borftand ber Abiheilung I bes Frauenvereins

Umzüge

in ber Stadt fowie

Heberland

Beter Bagner, 12. Querftr. 56.

Parfeithoben m. gem it. abgen

. 08. Rampmaier, U

Maghtorictien werbe

Bahn obne Umlabung Sporte v. Amijenichranten

Bifder, U 5, 4.

Der Borffanb.

Der Borfiand.

Morgen Conntag

Trauer - Confecton Special- Abteilung

Mannheim

Costumes, Mäntel, Blousen etc.

L. Fischer-Riegel Tolofon 1680.

Danksagung. Bum Andenten an einen theneren Berftorbenen wurde bem biesfeitigen Berein ber Betrag von 250 DR.

Bweihundertfünfgig Mart fiberwiefen.

Ramens bes befchenften Bereins bante ich für bieje reiche Gabe hiermit berglichft, Der Borfigende bes Begirtevereine für Jugendichut

und Gejangenenfürforge. Dr von Engelberg. Großh. Regierungerath.

Rirden-Unfagen. Katholifche Gemeinde.

Jefuitenkirche. Sonntag, 27, April. 6 Uhr Frühmesse. 7 Uhr bi. Messe. 8 Uhr Militärgottesbienst. 1/10 Uhr Hestgottesbienst jur Feier bes Sosähr. Regierungs-Jubitäums Sr. Kgl. Hobeit des Großhertogs Friedrich von Gaden. 11 Uhr hl. Messe. 2 Uhr Christenlehre. (1/2 Uhr die Mödchen des 8. Jahrgangs im Saal.) Nachm. 1/29 Uhr Besver.

Untere tathot. Pfarrei. Sountag, ben 27. April.
8 Uhr Frühmesse. 7 Uhr hl. Messe. 8 Uhr Singmesse mit hirtenschreiben. 7,10 Uhr Berleiung eines Ergblichoft. Dirtenschreibens, nacher lev, hochant mit To Doum ans lästich bes bojabr. Regierungsjubildums S. K. H. des Gropherzogs Friedrich von Baben. 11 Uhr hi. Meffe. 1,3 Uhr Andacht für die hl. Ofterzeit.

NB. Bon Montag, den 28. April an beginnt der Frühigottesbienst fäglich um 6 Uhr.

Sathol. Burgerhofpital. Sonntag, 97. April. 1/49 Singmeffe mit hirtenichreiben. 10 Uhr Gottesbienft für Die Schuler ber Mittelichnlen. 4 Uhr Radjenitingsanbacht.

Laurentinefirme. Redarporftabt, Conntag, 27. April Beichtgelegenbeit von Morgens 6 Uhr an. 4,7 Uhr Früh-messe. 8 Uhr Singmesse und Berlefung bes Jubilaums-Dirtenbrieses. 4,10 Uhr Berlefung bes Jubilaums-brieses und Festgottesbienst mit To Dum anlästich bes Jubilaums Sr. Rgl. Dubeit des Großberzogs Friedrich von Baden. 11 Uhr hl. Wesse. 2 Uhr Christenkere. 4,3 Uhr Rafner. 3 Uhr Befper.

Deiliggeifitieche. Conntag, 27. April, 6 Uhr Früh-e, Beicht. Festgeläute, 8 Uhr Singmeffe mit Domilie. 7,10 Uhr Jubilanmöhirtenschreiben, hiernach Fengottebe benft mit levit. Dochamt und Te Deum unter festlichem Glodengeläute. It Uhr bl. Wesse mit Prebigt. Nachm, 2 Uhr Chrifteniebre. 1/48 Uhr Berg Jefu Unbacht.

Ankani

Gartenhaus Bum Unbenten an eine beueren Berftorbenen erhielter m faufen gefucht. ir für arme Baifenfinder bi wir unjern herrlichte aussprechen. 2002 unbeim, 25. April 1902 12 Inbilaums-5 Martinide

mit je 40 Pfg. Mufgeld fauft Beder, E S. 18, Laben

Berkuni

fin einem großen Marfriede Deftens, nen erbauten Arbeite nerfel, ift ein großer Gapla weier Lage, lehr geeignet in Lind- u. Ochweinemehneret, mertaufen. - Rabered ju erreit ber Erwebition be. Bl. 1456 Schriesbeim a. | 8. Bauptan

Bademanne, noch wie neu Rab Reneinbanferftrage 35.

Fahrrad.

Berrene u. Camennah, beibe noc

Derkaufe bis 50%, billiger die Ronfurreng Moolphe iter femere und Diebes-Buder-u. Kaffenfdrante

Industrie-Bedarf, Valeatin Corell, Burrau-Lager. O 6. 2. Gine Ladeneinrichtung

ar Gigaren. ober ioniis belchalt paisend, nebst Jabet ehr bellig abungeben. 49 O 5, 7, Gig.-Laben

Stano's n. Barmoniums (bei reif. en. in verm. R. Guther. 1 Photog. Bleife-Apparat,

Gewandte Frankeins Laben u. Comptoir gefucht. Färberei Grün.

Gin Madden

abungeben. Traitieurftr. 55, 2, Gr. gefucht.

Letzte Neuheiten

Schmucksachen, Aufstellgegenständen = Agraffen und Damengürtel =

Feinen Lederwaaren - Anhängetaschen

S. H. Schloss jun., Planken.



Telefon 648. Mannheim

Möbel und Decorationen In jeder Stylart.

Lager in Holz- und Polstermöbel

In gediegener Ausführung.

Complette Musterzimmer zur gefl. Ansicht. Uebernahme ganzer Einrichtungen.

Unbeschränkte Garantie.



Verein "Hunde-Sport Mannhelm - Ludwigsbufen a. Rh. E. V.

(Mitglied des Verbandes budischer kynologischer Versine.) Telephon No. 869.

tag Abend 9 The in Lokal "Zar Stad Der Verein "Hunde-Sport" versiches Graits-Verkossungen (bedingungslos) von Rasso-Handen und unterhält einen naharm 6000 qm. grossen eingezäunten Schlief platz mit äfteren Proben- und Preisschliefen. Ebendaselbe

finden Prüfungen von Schmauzern, Foxierriere etc. etc. auf Batten und sonstiges Baubreug statt. 22235 Verbands-Hundeschauen Sonntag. 4. Mai in Eber-S. Mai in Schwetzingen.

Herra Jos. Gehrig in Mannheim (Hansa-Haus), D 1,7 8

Mannheim, K 1, 5a Bur Feier des Sojahrigen Regierungejubilanme Er. Rgl. Soheit Des Grofherzoge Friedrich

ber vollftanbigen Rapelle bes Groff. Deff. Infanterie-Regiments Rr. 118 in Worms unter Rgt. Mufifbirigenten herrn F. Schneider. Anfang 8 Uhr.

@@@@@@@@@@@@@@@

Special-Musftellung) trifft gur

Maimesse =

Raberes burch (patere Manauern und Plafatr. Großer Berkauf

von Schuhwaaren Breitestrasse J 1, 1, Eckladen.

Das gange Geichaftsbane ift folort ju bermiethen.

MARCHIVUM

Deffere Stellung fucht, de in Frankling a. M. inber Berficherungs-Be-Rarbbuben u. Gubbeffen euer forn gebilbeten und burchaus in. feiftunget. Weifebeamten at 1 Juni ert. Gachtenutnife icht abfolnt erierbertich. Bor dell. Offerten mit Lebenstau. nuter F. Q. 1364 bn G. L. Daube 1 40., Frantiurt u. Dl. 23204 Tiimtige

Rockarbeiterinnen, ment, auch außer bem Saufe

Werthelmer-Drayfus. Madden für Rugen Colliniftrage 24, B. E

Berfecte Röchin

Sernsbeim.
Sernsbeim.
Corisbeim 30.
his orbents puntil. Paufran
m en Bewathand auf 8 Lage Dupen gefucht.

Offine eine Danmibeimer

Lehrling

(Chrift). Bell. Diert. unt. F L. Re ste an bie Erpebition bil. Bi



jungen fuct u. piaciri fofort au erfi ftaffigen Edifi fen mit großen transatlantifchen Banl Merter, Heuerbas, Hamburg

tellen flichen

Vertretung gangbarer Artifet iginen gefurcht. D

in ficht beinger Mann (m. b leftr. Licht u. Daniplheimin i. j. Stelle a Kusidujer vo. bg. Off. a. b. Exp. u. Nr. 1878 erb

Buchbalter

ib. & 61312 b an Sanjen-cind Bogler, W. B. Mann-

perfecter Buchhalter unb Correspondent, feit 15 Jahren in der Branche, wunscht fich pi berandern.

Offerten unter Dr. 5882 n ble Expedition erbeten,

Waden aus achtb. Gant von ausevarie, das disdet mit 14ff. Daufe als zweit. Mädchen Stellung war, inchtähnt. Stelle ite Zeugn, zur Berführug. Off. 1. B. U. 1856 a. d. Exp. d. El.

Wirthschaften

Mehwetzingerstr. 115 lacht, cautionsfähiger Birth Carl Strobberr.

Miethgefuche Mesuchi

1 bis 2 fein mobilete Bint mer, in ber Coerfindt, von tinem boberen Beamten auf l. Dai. Offert. mit Preisaugabe unter Rr. 1409 an Die Expedition Do. Blattes. Junger Mann fucht fein mi nt. mit fen Ging. part. ober linge i hlibicher Lage. Geft. 1. 1872. 1445 W. 18. a. b. Crp.

Wohnungs-Geluch. Mbgeimtoffene Wohnung, be

be end aus 3 Rimmer, Ruche in Bibebor, Angebore mit Breit-ingabe unter Chiffre A. 8 1500 in bie Erped, b. Bl. erbeten. til midblirten Gminf. und

Wonnzimmer per fofort in mirben gefucht. 15ie Offerben mit Breisangabe mit. fin. 1514 un bie Erpet. bd. Bi.

Mittagstild foll beit beit. Derven gefunt. Gell Offerten mit Beeibang, mur Dr. 1812 an bie Expedition. aunges, Guglifches Gnepaar wit in Mannheim op, Lubibigde Wen mobl. Bim. mit Bedienung die volle Penfion in Brivatfam.

Die allseits anerkannte Leistungsfähigkeit von Wanger's Schuhwarenhaus

ist begründet durch die Thatsache, dass nor die

besten Waren zu staumend billigen Preisen zum Verkani gelangen.

s stets die Schanfenster-Decorationen von Wanger's Schuhwarenhaus zu besichtigen. Man findet hier stets ein getreues Bild der jeweiligen Mode

durchweg aparte tonangebende Neuheiten die trotz ihrer verblüffenden Eleganz, vornehmlich durch ihre auffallende Billigkeit u. elegante Ausstattung,

sind Qualitätswaren L. Ranges und in Bezug auf Ausführung

Wangers

Schuhwaren

Meisterstücke ler höchsten Vollendung.

9.50

Minderschule und Stiefel schwarz u. allen Preislagen. Specialmarke: "Springinsfeld" u. "Ideal-Stiefel", ges. geschützt.

berechtigtes Aufsehen erregen.

Mädchen- u. Knabenstiefel von dem feinsten Genre. Mannenstiefel, echt Chevreaux, chice Façons, feinste

Schaftausführung, Goodyearwelt Mk. 10,50 IDanna enstiefel in Bordeaux, specialbraun u. grau Chamoix, letzte Neuheit. Merren-Walkstiefel. Goodyearwelt, alle Façons M. . .

Einsatz-Zugstiefel,

Schnürstiefel. Schnallenstiefel,

Schmitestiefel amerik. Calo-Chromleder, Besatz ohne Naht, amerik. Hinterriemen, Goodyearwelt-Ausführung. elegantester Stiefel der Gegenwart. Alle Façons M. 1 1,50

Farbige Herrenstietel und -Schuhe riesige Auswahl. — Grossartiges Farbensortiment.

Mein Geschüftsprincip: "Streng feste Preise, auf jeden Artikel sichtbar," findet allgemeine Auerkennung und Vertrauen bei der Kundschaft und ist daher Wangers Schuhwarenhaus die

beste Bezugsquelle für Schuhwaren jeder Art.

Mannheim. E1.3.

Im Hause Fischer-Riegel.



Magazine Lagerplatz

gang nabe ber Zimmer' Rabrit, 900 - Weier groß, maffinen Gebantit feiten git mrethen. Blab. 28 3, 4. 16415

Bureanx. Comptoirs.

D 1 7 8 im Dania Dans
bar, nech einige Zimmer
jin Comptoirs preisiverth

er fojort in vermietheit. ID 3, 4, Manner. 19185 Bu vermiethen B 2, 4 5 Simmer, Riche il.

Rüden

Gin großer

Laden

mit Jubebör, am Fruchtmorft, 180-4-ris ber Börfe, per fofore 300-44

Bu erlichgen in ber Erpebilion vieles Blaites.

Laden.

E 1, 14, Planfen H 7, 25 mit Jubet, p. felori g Er. 6 Rint, n. Rusebar jofart 9 Et., 5 Rim. it. Anbehor jofort bill, gn v. Rab. Gainben. 1924

G 2, 8 am Blartt, & St., Bohnung mit & Rimmer, Riche n. Anbeb. pr. 1. Infi ju vermiethen, 22044 G 7, 22 am Buifeurting, entholiend je 7 große, belle Bluis mer mit Bubehor, auch als urenn gepinnet, ju vermiethen. Raberen bei Jean Boos, uchornderei, B G, 7. 18205

H 7, 28 geräumiger 2, Stock, 6 Zime mer ept, auch 10 Zimmer per 1 Juli ober ipater ju verm. Radmittags 4-7 einguj.

H 7, 33 1 febt. Champenmob-u. Rocke an rub. Lenie i. v. so H 9. 33 (Annabufcher, 18) Sine in Nuber, a f. Bucton geeign., v. Mugin co. früher j. v. dess

use K 2, 10 a. Ct. & Stamm.

Samilie ju v. Rab part, 1987 L 13, 5 Rabrica O 7, 15, Burcan

0 6.3 Röhered 1 Treppe bajelbei. M4. 11 3mmer to

2. Stock, 5 Zimmen nebil Bu-bebot in vermieiben, 20883 Rab O 7, 15, Bureau Dor. Augartenfrage 46 2 Sonnter

ner, Ruste, Babezimmer 20. 18 1. Juli zu vermieihen, 4707 Bismaraplas 3,

Bellenitr. 30 a. St., 2 Bim., pe. 4. Mitte ju therm. 4054 Rab. (Boutarbite, 28, (Eaden) ober T 0, 17 (Burcon).

Beilfirage 21 Alimmer um

Blifabethftrage 11.

herricaftt. 29ohnung. Rab. Glifaberbitr. 11, 2. St

Sichelsbeimeritt. 31 %

Lamehitrafe 24 und Bring intermitrage 27. 4. Stod. ichen 5. 3immer Bobnung mit

Simmerwohnungen im 2. Stoe mit Jubeb. 5 Jimmerwohnungen mt 4. Siof mit Bab u. Padb-bestammer soloet ober späten ullig zu vermiesben. 5215 Raheres boselbit 2. Stod ober Sondurenn U. 1. 16, part.

Moltleftt. 3 1 Er. boch, nach Comming, 4 gimmer mir Balon niche und Jubeftor per 1. Juliereidwirdig zu vermietien. Raberes bajetbit.

Pring Wilhelinfte, 14, D 4 St., eleg Wohnung, 0 Zim, ur Zubehor, ichoenie aussicht auf gestalte, jobber 1, fall ju verm. In eriragen Wirftstaft jum Fürftenbans O 7, 12, 1511

Riedfeldur. 22 2. Grage

Mm Salloggarten Rupprechiter, 16 not and Cobpeningerife, 171, 2

Waldhofstrasse 43 ah. 4. Onerftraße 20. Berfiffer, 5 (#8 8, 17), 1 Rimmer u. Ribbe ju verm. 1196 4 Finimer, Babezimmer, Ruche und Maniarde im 2. Sind bit I. Juli in vermieth, Ruch Battenstr. 36, part v. 1180

B2, 4 9. Stod, 2 ineinanbeis E 3, 8 10-2 most. Similer B. 3, 8 10-2 most. Similer E 3, 8 10-1 most. Similer E 3, 8 10-1 m bern. 1510 0 4, 8|9 2 Er, eit degen Pricarimoring 38, 6 71.

r beit, mobil, Rimmer per fot. Aupprechtitr. 4

Koft u. Logis

Chereftenhaus, E 5, 3. Saushateung gefindlich



Grosses Lager

Gardinen, Teppichen, Möbelstoffen, Linoleum, Perser- u. indisch. Teppichen.

Teppich- u. Möbelhaus

Ciolina & Hahn

2, 90 Mannheim N 2, 90 vormals ALBERT CIOLINA.

Ludwig Feist F 2, 8.

Kleider-Schürzen, Zier-Schürzen Kellnerinnen-Schürzen, Haus- und Kinder-Schürzen.

schwarz, weist und farbig in allen Gedssen vorräthig.

Für Frühjahr u. Somn empfehle in reichhaltiger Auswahl selten vortheilhafte Gelegenheitsposten

in allen Farben und nur vorzüglichen Qualitäten

Waschseide, Organdy, Zephyr, Kattune etc.

Buxkins, Cheviot u. Kammgarn

für Herren- u. Knabenanzüge

Briderstr. 0, Ausk, gogen 30 Pf

Gren Rrümer, Leipzig.

Damen befferer Areife tragil Samilienheim bistrete

ipfiehlt über bie Strafe

Weisswein Biniche von 40 Big. an Rothwein Glaiche non 60 Big. an Karl Schumm,

Hochfeine naturell

n Plund Mr. 1,-, L20, 1.40, 1.60 unb M. 1.80.

Rohe Kaffee's, große Auswahl, bon über 20 Corten Ton

Shouis Lochert, R I, I, am Markt. U 6. 23, 19071 Wein-Restauranti. Ranges Zum Gontardhof

Menu

gelegentlich der Jubilliumsfeler Schildkrötensuppe

Pastetchen Blaufelchen m. Butter und neuen Kartoffein Lendenstilck, garnirt Frische Spargeln mit westphäl, Schinken Birkhuhu auf Gross-

herzogsart Badenia-Pückler Obst und Dessert.

Reichlichste Auswahl zur Abendkarte.

A. Haertier Wein-Restaurant und Café

Zum Gontardhof Gontardplatz 3, Lindenhof Endstation der elektr. Strassen

Gute Küche Missige Preise Caffee, Thee, Chorolade, Garian 5273 A. Haertter.

Brantfurier Bruchheilanstall

Frankfuri a. M., Bürgerstr. 94. Operational. Radical-hellung von Unterleiba-brüchen (Seibfmäben). (Beibichaben) Dr. med. Wollermann, Arzt

Karlsruher Bier

nns ber Brinerei Gopiner impfiehlt in Giafden 3. Schmitt, Bolgfir. 14.

| Madnell nicht unter Sabren bieret, wird von finberlofe Beamtenjamilie in Hebeboll-Biege genommen. Dit, unt

Unterricht

Derlitz-School

P 2, I, elne Treppe.

Allein autorisirt zur Anwend der Berlitz-Methode Engl. Frz., Ital., Span., Russ. etc. für Erwachsene von Nation.

Deutsch für Ausländer. Nach der Berlitz-Methode lord man an frei sprechen Aufnahme jeder-selt. 170 Zweig-schulen. 20010

Unterricht

D 1, 1 eur Treppe D 1, 1 Dr. Weber-Diserens Sprach-Institut

hrt nach Konversations-Me-ode durch wissensch, geb chrer der betr. Nation Englisch, Französisch, Ital., Spanisch.

Engl., Französ., Spanisch, Hal. Handelscorrespondenz. asen- u. Einzelunterricht

Prospekto franke

In 3 Monaten ernen Ermachfene jeben Altere Rlavieripielen

Oscar Seyfert, im J. 7, 18, 2 Treppen. Brairett mit Zanguisch grafië Sprechiunden: Tienkags und Feritags, dis o Uhr Abenda.

Unterricht

Schreibmaschinen Stenographic Buchführung etc. Gemiffenhaft - billigft.

Wöchentliche Theilgablnngen Stellennadweis toftentos. Properte gratio und franco F. W. Meissner, El. 5

Breite Strafe, Rabe Planten

Enkboden-Glanslacke und Parquetbodenwichfe.

Rachverzeichnete Firmen unterhalten Bager meine Babrifate.

Johannes Forrer.

Carl Fr. Baner, U 1, 9, freiebr, Beder, G 2, 2, Antau Brifmaper, 1, 12, 6, Louis Burdbarbt, Rheindammitrage 26. St. Gand, D 2, 9 und Siliale B 7, 27. Jarob Darter, N 3, 15. Frang Deg, Traitienrift, 24.

B. Rarb, F 2, 12 3. Lichtenthiler, F 5, 10, Derm. Weiger, L 4, 7, 95(h. 28)Mer, U 5, 26, Rug. Scherer, L. 14, 1. Jacob Uhl, M. 2, 0. Georg Wiehner. Being Bilbelmitrade 27

Empfehlen uns zum

besonders auf die bier neu eingeführte Grabeinfaffung aus einem Stud

Rindergrab, franco Grab mit Grund Dif. 8 .-

Erwachsene, , , , , 15 .-Mannheimer Annftfein- u. Cementmaaren-Fabril

Inhaber: Enge & Stelgenmüller, Lange Rötterweg 4, vis-a-vis ber Rorfetten-Fabril

ahn-Atelier Mosler

im Hause der Elektricitäts-Gesellschaft Stotz & Cie.

Reparaturen

werden prompt und fachgemaß anegeführt. C. Hoyler, K 2, 4.

Lubwigshafen a. Rh.

Um Sonntag, ben 27. und Montag, ben 28. April, (Bur Queinigenafener Deffe)



Wasthaus "zum Lowen." Freundliche Zimmer, Guie Knebe, Reine Weise Schattiger Garten, Gedeckte Ralle, Pension M. S.

Bultich: Georg Heldmann. BADEN-BADEN

Pension Emil Bischoff

Romerplatz 7. -- >0 -- Romerplatz 7. Durch seine ruhige, freie Lage, gegenüber den Gram-bersoglichen Badeanstalten, ganz besonders für Kurbedürftige bestens geeignet. — Gut eingerichtete Fremden-zimmer. — Sorgfilltigste und beste Verpflegung bei mässigen Preissen.

Wurting.) 220 M Bad- u. klimatischer Kurort. Stadtbad

Lindenfels Luftkur- und Ausflugsort.



wertauf u. Lager beit Sh. Ruche & Briefter, Manufeill.